

Friedländer Weihnacht 06. – 08.12.2024 Volkshaus Friedland

**WEIHNACHTS-
PROGRAMM**
an allen drei
Tagen

Fr. 19:00 Uhr
Glühwein
TANZ
mit **BAND CBD** und
*Matrosen in
Lederhosen*

FREITAG
16:00 Uhr Saal:
Kinderprogramm
mit Lilly
Wünschebaum

BUDENZAUBER
mit weihnachtlichen
LECKEREIEN

SAMSTAG
Kutschfahrten
Gänsemarkt
Tommys Kindershow
Shuttelservice
Schmalspurbahn

**VEREINS-
WEIHNACHTSMARKT**
mit Flohmarkt
am Sonntag

Sa. 16:00 Uhr
Konzert im Saal
WEIHNACHTSEDITION
Stadt.Land.Klassik.
Kartenvorverkauf
in der Stadtinfo

Sa. 19:00 Uhr
Advents
mit **ROCK
STUFF**
Feuershow

präsentiert durch: **ErlebnisSCHMIEDE**

unterstützt durch:



Änderungen vorbehalten!

► Erreichbarkeit der Mitarbeiter

Stadtverwaltung Friedland und Amt Friedland

Postanschrift: 17098 Friedland
Riemannstraße 42

E-Mail-Adresse: stadt@friedland-mecklenburg.de

Öffnungszeiten: **Dienstag** 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr, 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Mittwoch 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Einschränkung: Die Veranlagung ist bis auf Widerruf ausschließlich dienstags zu den Sprechzeiten geöffnet.
Nutzen Sie auch gern die Möglichkeit, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter per E-Mail direkt zu erreichen!

Zuständigkeit und Erreichbarkeit der Mitarbeiter der Verwaltung

Bezeichnung der Stelle	Name	Telefondurchwahl	E-Mail
Bereich Bürgermeister			
Bürgermeister/Wirtschaftsförderung	Herr Nieswandt	277-10	f.nieswandt@friedland-mecklenburg.de
Sekretariat Bürgermeister, Gremien, Vereine, Städtepartnerschaften	Frau Prösch	277-10	i.proesch@friedland-mecklenburg.de
Fachbereich I – Zentrale Verwaltung und Finanzen			
Leiterin Zentrale Verwaltung und Finanzen	Frau Wölk	277-58	u.woelk@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Verwaltung			
Allgemeine Verwaltung, Fundbüro, Archiv	Frau Richter	277-20	b.richter@friedland-mecklenburg.de
Stadt-, Landentwicklung & Marketing	Frau Rösler	277-75	k.roesler@friedland-mecklenburg.de
Schulverwaltung, Kindertagesstätten, Lohnbüro	Herr Hinrichs	277-24	c.hinrichs@friedland-mecklenburg.de
Personalamt, Versicherungen, Wahlen	Frau Hagemann	277-23	a.hagemann@friedland-mecklenburg.de
Meldestelle	Frau Pagel	277-46	meldestelle@friedland-mecklenburg.de m.pagel@friedland-mecklenburg.de
Meldestelle, Friedhof	Frau Schmidt	277-47	meldestelle@friedland-mecklenburg.de a.schmidt@friedland-mecklenburg.de
Wohngeld	Frau Friedrich	277-45	wohngeld@friedland-mecklenburg.de s.friedrich@friedland-mecklenburg.de
Kulturelle und sportliche Einrichtungen	Frau Löhnert	277-68	j.loehnert@friedland-mecklenburg.de
Gremien, Digitalisierung	Frau Fischer	277-13	s.fischer@friedland-mecklenburg.de
Finanzen			
Hauptsachbearbeiter Geschäftsbuchhaltung, Beteiligung	Herr Kahnt	277-62	m.kahnt@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Veranlagung	Frau Bull	277-60	a.bull@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Veranlagung	Frau Korff	277-69	i.korff@friedland-mecklenburg.de
Kassenleitung, Vollstreckung	Herr Hasenjäger	277-66	c.hasenjaeger@friedland-mecklenburg.de
Zahlungsverkehr, Kasse	Frau Jurkewicz	277-64	n.jurkewicz@friedland-mecklenburg.de
Haushalt, Jahresabschlüsse	Frau Dowe	277-65	s.dowe@friedland-mecklenburg.de
Informationstechnologie	Herr Scheibel	277-84	r.scheibel@friedland-mecklenburg.de
Vergabe, Fördermittel	Frau Knuth Herr Kluth	277-12 277-12	k.knuth@friedland-mecklenburg.de p.kluth@friedland-mecklenburg.de
Geschäftsbuchhaltung, Assistenz IT	Herr Holz	277-81	m.holz@friedland-mecklenburg.de
Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	Frau Telker	277-82	s.telker@friedland-mecklenburg.de
Fachbereich II – Bauen, Ordnung und Standesamt			
Leiterin Bauen, Ordnung und Standesamt	Frau Enenkel	277-71	a.enenkel@friedland-mecklenburg.de
Bereich Bauen			
Unterhaltung, Bauhof, Stadtmobiliar	Frau Denter	277-73	u.denter@friedland-mecklenburg.de
Hoch-/Tiefbau, Sanierung, Bauanträge	Frau Krüger	277-74	e.krueger@friedland-mecklenburg.de
Vermietung/Verpachtung, Gärten, Garagen, Gemeindehäuser	Frau Salow	277-76	e.salow@friedland-mecklenburg.de
Liegenschaften, Jagdrecht, Landverpachtung	Frau Arndt	277-78	j.arndt@friedland-mecklenburg.de
Bauleitplanung, Rechtsangelegenheiten	Frau Walter	277-21	a.walter@friedland-mecklenburg.de
Sachbearbeiterin für kommunales Klimamanagement	Frau Dr. Riemer	277-31	d.riemer@friedland-mecklenburg.de
Bereich Ordnung			
Ordnungswidrigkeiten, Parkerleichterung, Gefahrenabwehr	Frau Dammrose	277-22	v.dammrose@friedland-mecklenburg.de
Gewerbe, Markt, Gestattungen, Fundtiere, Fischerei	Frau Hasenjäger	277-34	a.hasenjaeger@friedland-mecklenburg.de
Brand- und Katastrophenschutz	Herr Drews	277-35	s.drews@friedland-mecklenburg.de
Außendienst	Frau Scholz	277-67	s.scholz@friedland-mecklenburg.de
Spielplätze, Baumschutz	Herr Hardrath	277-36	r.hardrath@friedland-mecklenburg.de
Bereich Standesamt			
Standesamt	Frau Minow	277-37	a.minow@friedland-mecklenburg.de

Amtsvorsteherin, Frau Dr. Anja Lentz-Becker,
Tel.: 0151 12745820

Stadtpräsident, Herr Matthias Noack
Tel.: 0151 50495129,
E-Mail: stadtpraesident@stadt-friedland.de
Fragen, Anregungen, Anliegen werden gern entgegengenommen.

Bürgermeister Gemeinde Galenbeck
Herr Tom Ballschmieter, Tel.: 0174 3818604,
E-Mail: t.ballschmieter@googlemail.com

Bürgermeister Gemeinde Datzetal
Herr Matthias Dröse, Tel.: 0171 5132432,
E-Mail: matthias.droese@gmail.com

Schiedsstelle des Amtes Friedland
Vorsitzende der Schiedsstelle:
Frau Dr. Anja Lentz-Becker. Telefon: 0151 12745820
E-Mail: anja.lentz-becker@schiedsfrau.de
<https://www.friedland-mecklenburg.de/informationen/schiedsstelle>
Schiedsstellentermine erhalten Sie nach Vereinbarung

Ortsvorsteher

Für die Ortsteile der Stadt Friedland gab es die ersten Neuwahlen der Ortsvorsteher.
Diese Neuwahlen sind aufgrund der im Juni stattgefundenen Kommunalwahlen notwendig.
So wurde am 7. November in den Ortsteilen Liepen, Eichhorst, Glienke und Brohm und am 14. November für die Ortsteile Ramelow und Schwanbeck (ohne Foto) gewählt.
Der Termin für die Wahlen in Genzkow und Jatzke liegt zwischen Redaktionsschluss und Veröffentlichung der Friedländer Zeitung.

Dazu kann also erst in der Dezemberausgabe berichtet werden.
Die Ortsvorsteher werden von den Einwohnern des jeweiligen Ortsteiles gewählt.
Die Ortsvorsteher haben die gleichen Rechte und Pflichten wie ein Stadtvertreter, außer das Stimmrecht, und halten die Verbindung zwischen den Einwohnern ihres Ortsteiles und der Verwaltung.
Damit Sie die Ortsvorsteher bei Bedarf für Ihre Probleme oder Anregungen gut erreichen können, hier die aktuellen Kontaktdaten:

Ortsvorsteher der Ortsteile der Stadt Friedland

Ortsteil	Ortsteilvertreter/in	Telefonnummer	Stellvertreter/in
Brohm	Frau Manuela Köhler	0152 02694417	Herr Matthias Gosse
Schwanbeck	Frau Elke Hänisch	03969 510586	Frau Ingeborg Stremel
Ramelow	Frau Kerstin Grünler	03969 510316	Herr Bernd Wunderlich
Jatzke	Herr Andreas Gäde	0159 04110521	
Liepen	Herr Falk Herold	039606 20021	Frau Ina Krasemann
Eichhorst	Frau Susanne Kurzke	039606 29131	---
Genzkow	Frau Cindy Müller	0152 03636570	
Glienke	Herr Ingo Müller	0178 7160097	Irene Engel



Der alte und neue Ortsvorsteher in Liepen, Herr Falk Herold (links), Anna Enenkel, 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters, und die neue stellvertretende Ortsvorsteherin in Liepen, Frau Ina Krasemann.
Foto: Krasemann



Herr Ingo Müller, neuer Ortsvorsteher in Glienke, mit seiner Stellvertreterin, Frau Irene Engel.
Foto: Prösch



Die alte und neue Ortsvorsteherin in Eichhorst, Frau Susanne Kurzke (rechts), mit der 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters, Frau Anna Enenkel.
Foto: Prösch



Bürgermeister Frank Nieswandt, Ortsvorsteherin in Brohm Manuela Köhler und der Stellvertreter Matthias Gosse.
Foto: Köhler

Ortsvorsteher der Ortsteile der Gemeinde Galenbeck

Ortsteil	Ortsteilvertreter/in	Telefonnummer
Galenbeck		
Rohrkrug		
Friedrichshof	Herr Dr. Neubauer	039607 268676
Wittenborn		
Klockow	Herr Koßmehl	0175 7581637
Sandhagen	Herr Bey	0162 8832134
Kotelow	Herr Ollwig	039607 244575
Schwichtenberg	Herr Schnak	039607 26877 0152 2350543
Lübbersdorf	Frau Repetzki	0160 5335792

► Stadtinformationen

Stadtinformation

Museum der Stadt Friedland

Mühlenstr. 1, 17098 Friedland, Tel. 039601 26779,

Mail: museum@stadt-friedland.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 17:00 Uhr

Stadtbibliothek

Vor dem Walltor 1, 17098 Friedland, Tel. 039601 574157

Mail: bibliothek@stadt-friedland.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 10:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr

Mittwoch 10:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag 13:30 - 18:00 Uhr

Stadtinformation

in den Räumen des städtischen Museums

Mühlenstr. 1, 17098 Friedland, Mail: stadtinfo@stadt-friedland.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 17:00 Uhr

ILSE-Bereitschaftsbus:

Mo - Fr 08:00 – 18:00 Uhr

Mobilitätszentrale Neubrandenburg: Tel. 0395 - 35 17 63 50

Notrufe

Rettungswache 112

Freiwillige Feuerwehr 112

Polizei 110 oder Tel. 039601 – 3000

ärztliche Bereitschaftshotline: 116 117

Telefon-Seelsorge 0800 1110111 oder 0800 1110222

Elterntelefon

„Nummer gegen Kummer“ 0800 1110550

Kinder-/Jugendtelefon

„Nummer gegen Kummer“ 116111

Bereitschaftsdienste für Zahnarzt und Apotheke finden Sie auf unserer Homepage: www.friedland-mecklenburg.de

► Grußwort des Bürgermeisters

Auf ein Wort

In diesen Tagen ist etwas vom Winter zu spüren und mit unserem Weihnachtsbaum auf dem Markt laufen die Weihantchtvorbereitungen auf Hochtouren.

Beginnen wird der weihnachtliche Reigen mit dem Konzert des Landespolizeiorchesters am 1. Advent, der diesmal auf den 1. Dezember fällt, in unserem Volkshaus. Organisiert wird das Ganze von vielen fleißigen Helfern unter der Leitung der Bürgerinitiative und Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Brohm. Weiter geht es gleich am Wochenende darauf. Vom 6. bis zum 8. Dezember findet im Volkshausgarten die 3. Vredeländer Wiehnacht statt. Verantwortlich zeichnet hier die „Erlebnisschmiede“, eine Abteilung in unserem Heimat- und Geschichtsverein e.V., in der sich viele Freiwillige zusammengefunden haben, um mit Unterstützung der Stadt wieder einen wunderschönen Weihnachtsmarkt zu organisieren. Aber auch abseits aller von Vorfreude getragenen Weihnachtsvorbereitungen hat der Jahresendspurt schon längst begonnen. Angefangen von den zahlreichen Sitzungen der Stadtvertreter auf denen sich, wie eigentlich in jedem Jahr, zum Jahresschluss wieder viele Beschlüsse drängen, die unbedingt noch erledigt werden müssen. In den Ortsteilen ist nun endlich der Weg frei für die Wahl der neuen Ortsvorsteher, so dass auch diese Arbeit reibungslos fortgesetzt werden kann.

Ein paar gute Nachrichten gibt es zum Jahresende außerdem noch zu vermelden. Die Erneuerung der Fahrzeuge unserer Freiwilligen Feuerwehr schreitet voran. Während das neue TLF 3000 bereits vor einigen Tagen eingetroffen ist, wird die neue Drehleiter kurz nach dem Jahreswechsel von den Kameradinnen und Kameraden in Empfang genommen und wenige Tage später auf dem Markt vorgestellt werden. Des Weiteren kann ich über den Beginn des

Straßenbaus Am Brink in Richtung Gesundheitszentrum informieren. Damit wird sich die Verkehrsanbindung der Anwohner und der Nutzer des Gesundheitszentrums endlich verbessern.

Eine weitere bedeutende positive Entscheidung für unsere Stadt, wurde uns dieser Tage mitgeteilt: Der Bund hat die Fördermittel für die Sanierung des Friedländer Gleises bewilligt. Somit steht die dritte Säule der Förderung nach der Zusage vom Land und den Eigenmitteln der Stadt. Für den konkreten Anlauf der Arbeiten ist sicher noch eine Menge zu tun, aber es sieht nun so aus, dass das Ringen um den Erhalt dieser wirtschaftlich wichtigen Infrastruktur nach fast 20 Jahren letztlich von Erfolg gekrönt ist.

Zwei Informationen für das Jahr 2025 möchte ich Ihnen ebenfalls nicht vorenthalten. Zum einen wird die 1. Friedländer Job- und Ausbildungsmesse am 6. März im Volkshaus stattfinden. Sie ist für angehende Azubis ebenso gedacht wie für Jobsuchende aus unserer Region. Und die Sanierung des Volkshauses wird im 3. Quartal beginnen. Letztlich wird sich diese Sanierung in Abschnitten vollziehen müssen, da jetzt bereits klar ist, dass die bisher bereitgestellten Gelder bei Weitem nicht für alle Planungen und Wünsche ausreichen werden.

Herzlichst Ihr Bürgermeister

Frank Nieswandt



► Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung der Stadt Friedland

Betr.: Satzung zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans Nr. 7/96 „Windpark Treptower Feld“ (Stand 10/2024)

Der Entwurf der Satzung zur Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplans Nr. 7/96 „Windpark Treptower Feld“ wird nebst Begründung in der Veröffentlichungsfrist vom

02.12.2024 bis einschließlich 02.01.2025

auf der Homepage des Amtes Friedland: <https://amt.friedland-mecklenburg.de> unter dem Menüpunkt „Ortsrecht Friedland“ sowie auf der Internetseite des Bau- und Planungsportals M-V: <https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene> über den

Menüpunkt „Gesamtsuche“ veröffentlicht.

Zusätzlich können die Planunterlagen des Vorentwurfes im Bauamt der Stadt Friedland, Riemannstraße 42, 17098 Friedland eingesehen werden.

Öffnungszeiten:

Dienstag: 09.00 - 12.00 und 13.00 - 17.30 Uhr

Mittwoch: 09.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag: 09.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr

(außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung)

Stellungnahmen können während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden.

Stellungnahmen sollen elektronisch an a.walter@friedland-mecklenburg.de übermittelt werden, können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Datenschutzinformation:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO. Sofern Sie ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO), welches mit ausliegt.

Friedland, den 28.10.2024

gez. Frank Nieswandt
Bürgermeister

Einladung zur Genossenschaftsversammlung

Auf der Grundlage des § 5 Abs.1 Satz 1 der Mustersatzung für Jagdgenossenschaften M-V findet eine Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Kotelow am 13.12.2024 um 16.00 Uhr im Versammlungsraum der Agrar Sandhagen Am Berge 1 in 17099 Galenbeck OT Sandhagen statt.

Teilnahmeberechtigt an dieser Versammlung der Jagdgenossen sind ausschließlich Eigentümer und Eigentümerin von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Kotelow gehören und auf deren die Jagd ausgeübt werden darf (§ 9 Abs. 1 Bundesjagdgesetz)

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung durch den Jagdvorsteher
2. Feststellung der Stimmberechtigung (durch Eigentümergegenstands)
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassenwartes
5. Entlastung des Vorstandes und des Kassenwarts
6. Auszahlung der Jagdpacht
7. Vorschläge und Wahl des Vorstandes
8. Sonstiges



Der Jagdvorsteher

1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung der ehemaligen Gemeinde Brohm vom 02.06.1996

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 BauGB sowie der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Die Stadtvertretung der Stadt Friedland hat in ihrer Sitzung am 06.11.2024 den Aufstellungsbeschluss für die 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung der ehemaligen Gemeinde

Brohm vom 2.06.1996 gefasst. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Gemäß § 3 Abs. BauGB ist die Öffentlichkeit möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung eines Gebiets in Betracht kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten; ihr ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben. Dazu wird der Entwurf der 1. Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung der ehemaligen Gemeinde Brohm vom 02.06.1996 in der Veröffentlichungsfrist **vom 09.12.2024 bis einschließlich 08.01.2025** auf der Homepage des Amtes Friedland: <https://amt.friedland-mecklenburg.de> unter dem Menüpunkt „Ortsrecht Stadt Friedland“ sowie auf der Internetseite des Bau- und Planungsportals M-V: <https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene> über den Menüpunkt „Gesamtsuche“ veröffentlicht.

Zusätzlich kann der Entwurf im Bauamt der Stadt Friedland, Riemannstraße 42, 17098 Friedland eingesehen werden.

Öffnungszeiten:

Dienstag: 09:00 - 12:00 und 13:00 - 17:30 Uhr

Mittwoch: 09:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00 Uhr

(außerhalb dieser Zeiten nach Vereinbarung)

Stellungnahmen können während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden. Stellungnahmen sollen elektronisch an a.walter@friedland-mecklenburg.de übermittelt werden, können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Datenschutzinformation:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. e DSGVO. Sofern Sie ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO), welches mit ausliegt.

Friedland den 19.11.2024

gez. Frank Nieswandt
Bürgermeister

Es ist soweit: Sanierungsstart Volkshaus



Das Volkshaus Friedland wird ab 15. Oktober 2025 voraussichtlich für eineinhalb Jahre geschlossen. Bis Mitte 2027 sollten die Bauarbeiten abgeschlossen sein.

Bis zum Baustart steht das Volkshaus für Veranstaltungen offen und Buchungen sind bis zur Schließung per Mail an volkshaus@stadt-friedland.de möglich.

▶ Amtliche Mitteilungen

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Stadt Friedland stellt eine/n

Fachangestellte/n für Medien- und Informationsdienste (m, w, d)



Die Stadt Friedland stellt **unbefristet** einen Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste (m,w,d) in der Bibliothek der Stadt ein. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle mit einer Arbeitszeit von 20 Stunden / Woche. Werden Sie Teil eines motivierten Teams.

Die Stadtbibliothek Friedland ist eine öffentliche, kommunale Einrichtung mit einem Bestand von 6.000 Medieneinheiten. Besonderes Augenmerk wird auf die Leseförderung bei Kindern und Jugendlichen gelegt.

Ihr Aufgabengebiet:

- Benutzungsdienst und Bestandspflege (Ausleihe, Auskunft, Recherche, Aussonderung)
- bedarfsgerechte Auswahl und Beschaffung der Medien
- nutzerorientierte Weiterentwicklung und Digitalisierung des Dienstleistungsangebots
- Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung von Lesungen, Wettbewerben und Veranstaltungen
- Arbeitszeit orientiert sich an den Öffnungszeiten der Bibliothek

Ihre Voraussetzungen:

Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste (m, w, d), Fachrichtung Bibliothek oder eine vergleichbare erfolgreich abgeschlossene Ausbildung (z.B. Buchhändler) oder eine einschlägige Berufserfahrung im öffentlichen Bibliotheksdienst?

- kommunikative, team- und kundenorientierte Persönlichkeit mit hoher Einsatzbereitschaft, Serviceorientierung, Flexibilität und Belastbarkeit
- fundierte EDV-Kenntnisse
- sichere Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Interesse an physischen und digitalen Medien

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit
- der Qualifikation entsprechende Vergütung nach dem TVÖD bis zur Entgeltgruppe 6
- Jahressonderzahlung
- betriebliche Altersvorsorge
- vermögenswirksame Leistungen
- 30 Tage Urlaub sowie bezahlte Freistellung am 24.12. und 31.12.

Ich bitte um Zusendung aussagekräftiger Bewerbungsunterlagen inklusive einschlägiger Zeugnisse bis zum 03.01.2025, gerne per E-Mail bewerbung@friedland-mecklenburg.de oder an Stadt Friedland, Der Bürgermeister Riemannstraße 42, 17098 Friedland

Frank Nieswandt
Bürgermeister

Es wird darauf hingewiesen, dass anfallende Bewerbungskosten / Reisekosten nicht erstattet werden. Mit der Zusendung der Bewerbung erklären sich die Bewerber/innen gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden. Sofern Ihnen eine schriftliche Absage zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen drei Monate aufbewahrt und anschließend unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften vernichtet. Die Unterlagen können hier bis zu diesem Zeitpunkt persönlich abgeholt oder gegen einen beigefügten freigemachten Rückumschlag zurückgesandt werden.

Sitzungen





Sitzungen · Ausschüsse von Stadt und Gemeinden des Amtes Friedland

03.12. 18:00 Uhr	Gemeindevertretung	Gemeinde Datzetal, im Speicher
04.12. 19:00 Uhr	Stadtvertretersitzung	Friedland im Ratssaal
10.12. 17:00 Uhr	Amtsausschuss des Amtes	Friedland im Rathaus

Baustart Straße am Brink

Nach erfolgter öffentlicher Ausschreibung wurden die Bauleistungen für den Straßen- und Tiefbau an die Firma FGW Bau GmbH vergeben. Diese startete mit den Bauarbeiten Ende November 2024.

Die Maßnahme wird unter Vollsperrung durchgeführt. Neben dem direkten Baufeld werden auch Randbereiche, Nebenflächen, Seitenwege und Ausweichzufahrten davon betroffen sein. Mit einsetzender Bautätigkeit werden die direkten Zufahrten zum Baufeld von der Bundesstraße B 197 bis zur Gartenanlage am Mühlenteich gesperrt. Dadurch wird es auf den Ausweichstrecken ins Wohngebiet „Am Brink“ zu verstärktem Verkehr kommen.

Direkt an die Baumaßnahme angrenzende Grundstücke sind z. T. nur sehr eingeschränkt erreichbar, mit dem Pkw ggf. vorübergehend nicht erreichbar. Die Erreichbarkeit in Notfällen wird durch die Baufirma gewährleistet.

Bei Notwendigkeit werden provisorische Fuß- und Fahrwege angelegt und gekennzeichnet. Obendrein werden die Bauarbeiten zu erhöhtem Geräuschpegel und anteilig auch zu Lärmentwicklung führen.

Wir bitten Sie, für die kommende Bauzeit um Verständnis und gegenseitige Rücksichtnahme. Bei Differenzen, Beschwerden, Hinweisen und sonstigen Anfragen bitten wir Sie um direkte Kontaktaufnahme.



Kultur

Von Tilsit nah Nidden, de Digidags up Kajakfohrt

In'n Harwstmaand 1931 besöchten de Digidags dat Land von Lorbaß un Marjellchen: Ostpreußen.

Se hemm` in ehren ollen Baedeker all väl oewer denn` Ostdeel von de Weimarer Republik läst un wullen nu mal eens dat Rebeit üm dat Kurische Haff mit ehren schmucken Kajakboot erkunnen. Se keemen mit ehren Boot in Tilsit mit denn` Fluß Memel an. Dunn wullen uns Dwargen ierst mal de Sehenswürdigkeiten von de oll ihrwürdigen Stadt erkunnen. Se besöchten de Königin-Luise-Brücke, denn` Park Jakobsruh un die Hohe Straße mit denn` Fletcherplatz. Kort nah denn` Stadtrunggang sett`ten de Digidags ehr Kajakboot in de Memel in. Bie Sünnenschien un blaagen Häwen keemen se goot vöran up denn` Fluß. Se fohrten an Heydekrug vörbie un kort dornah sehgten se all dat Kurische Haff. Nu kregen de drie Kobolde Hunger. Se leggten dorup hin an dat Öwer von Memelland in Litauen an, Dag halte siene lütte Angel ruut. Se buddelten an so`ne natte Stell in de Wisch nah

Maddings. Kiek an fief dicke Rägenwürm hebben se ut de Ierd ruutkrägen. Nu güng de Angelie all los. Toierst füngten se twee lütte Boors dunn leggte sick dat Flott platt – rumps, een riesigen Brassen harr anbäten! Mit vereinte Kraft hebben se denn` groten Fisch mit eenen Kescher ruuthalt. Dunnerlüchting, dee harr oe-
wer drie Kilos wagen un wier soebentig Zentimeters lang. Dat Diert wier afschuppt, utnahmen un in een groten Pann bradt – dat Abendäten schmeckte de Digidags goot. Nu wieren se mööd un schlafen schnell in ehr lütten Zelt in.

An`n nehgsten Morgen sünd se mit ehren Boot fix in de Habenstadt Memel ankamen. Dor müßten se sick unbedingt denn` berühmten Ännchen von Tharau Brunnen bekieken – dat Standbild up denn` Brunnen von`n Theaterplatz is dat Wohrteiken von Memel. In de Nehg von denn` groten Haben söchten sick de Kobolde`ne urige Kneipe üm dor schön Königsberger Klopse to äten.

Se paddelten dunn wieder oewer dat Kurische Haff in Richtung Nidden. All von wieden können se de Hohe Düne sehen – dor seeten een Schwarm Kreihen up denn` Kamm. As se in Nidden anlegten wullen se unbedingt de Künstlerkolonie un dat Thomas-Mann-Haus besöken. Se wieren stark beeindruckt von denn` verschlapenen Fischeruurt un denn` hogen Wanderdünen. Dee kladderten se hoch un harren eenen grootorrigten Utblick oewer dat Kurische Haff, dat Tal des Schweigens un Nidden.

De Digidags höllten sick dunn noch een Woch up de Nehrung up üm ok up de Ostsee entlang to paddeln mit ehr Kajakboot un Bernstein to finnen. Dunn güng ehre Reis langsam denn` Enn entgägen.

Fazit: So`n Besöök in de wunnerschöne Landschaft von de Kurischen Nehrung lohnt sick to allen Tieden!

Uwe Schmidt, Niegenbramborg



Düne Nidden



Thomas-Mann-Haus

Fotos: Uwe Schmidt privat



Stadt
Bibliothek
Friedland

GEDANKENREISE unserer Leserin ELKE BISCHHOFF

Die Sprache der Bäume

Heiteres, Besinnliches & Überraschendes in Wort und Lied

mit Kuchenbasar der Abiklasse
der neuen friedländer gesamtsschule

Mittwoch, den 27.11.2024 · 14:00 Uhr
Stadtbibliothek Friedland · Eintritt frei*

* Eine Anmeldung ist für die Planung hilfreich:
Tel. 039601 - 574157 · Mail: bibliothek@stadt-friedland.de

Vor dem Walltor 1 · 17098 Friedland · Tel. 039601 - 574157

50 Jahre Freibad – das möchten wir mit Ihnen feiern



Freibad Friedland in den Anfängen

Schon jetzt beginnen hierfür die Planungen und wir bitten um Ihre Unterstützung.

Könnten Sie sich vorstellen:

... für den Rückblick einen Beitrag zu leisten?

Alle Formate sind denkbar: Berichte, Anekdoten, Reflexionen o.ä.

... Materialien aus Ihrer Freibadzeit beizutragen?

Fotos, Bilder, alte Badeutensilien oder Kurioses – wir freuen uns über alles.

... für Schülergruppen zu Interviews zur Verfügung zu stehen, eventuell auch im Rahmen von Schulprojekten?

... eine Veranstaltung im Rahmen des Jubiläums mitzugestalten?

Die Liste ist keinesfalls abschließend – wir wünschen uns ebenfalls, dass Sie Ihre Ideen und Vorschläge einbringen, die zum Gelingen des Jubiläums beitragen können. Sie helfen uns auch sehr, wenn Sie unseren Aufruf an Ihre Bekannten weitergeben.

Wir freuen uns daher über Ihre Rückmeldung per Mail an freibad@stadt-friedland.de.

Bereits heute danken wir Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung!

Ihre Stadtverwaltung

Was wünschst du dir in diesem Jahr?



Einen persönlichen Wunschzettel an den Weihnachtsmann zu schreiben gehört zur Vorweihnachtszeit einfach dazu!. Deshalb wird der bunte Himmelpfort-Briefkasten auch in diesem Jahr wieder vor dem Friedländer Rathaus stehen. Die Weihnachtspost kann vom 25.11. - 05.12.2024 kostenfrei / unfrankiert in den bunten Briefkasten getan werden.

Ganz wichtig ist: auf jedem Brief muss der Absender stehen, damit der Weihnachtsmann den Kindern wirklich antworten kann.

Montags bis freitags von 08:00 - 15:00 Uhr wartet der Kasten auf viele kreative Wunschzettel. Die Wunschpost wird dann am Freitag, den 06. Dezember 2024 den Fahrradboten auf dem Weihnachtsmarkt übergeben und diese radeln sie dann persönlich zu den „Weihnachtsmannhelfer“ nach Himmelpfort in Brandenburg – sicher ist sicher;). Also, an die Stifte fertig los;)

Die Mitarbeiter der Verwaltung wünschen allen eine besinnliche Adventszeit.



Wer kennt das nicht? Die Weihnachtsfarbe der Saison ist durch oder „sooo schön Weihnachtliches“ entspricht nicht mehr dem eigenen Geschmack. Verschaffen Sie dem heimischen Weihnachtsdepot Luft.

Verkaufen Sie ihren Weihnachtsschmuck und alles was es so an weihnachtlichem „Klimbim“ gibt.

Der Weihnachtsflohmärkt findet am 08. Dezember 2024 von 11:00 - 17:00 Uhr im Saal des Friedländer Volkshauses statt. Die Startgebühr von 10,00 €.

Interessierte Verkäufer melden sich bitte bis Freitag, den 29. November 2024 per Mail: erlebnisschmiede-friedland@web.de an.

Team ErlebnisSCHMIEDE



Mi. 27.11.	08:00 Uhr	Wochenmarkt
	14:00 Uhr	Vortrag „Die Sprache der Bäume“
Sa. 30.11.	17:00 Uhr	Skatturnier in Salow
So. 01.12.		n.n. Adventswaldbaden
	14:30 Uhr	Gemeindeweihnachtsfeier im Datzetal
	15:00 Uhr	Benefizkonzert Landespolizei-Orchester
	18:00 Uhr	Lebendiger Adventskalender Kirchengemeinde St. Marien: Kirche Glienke
Mo. 02.12.	18:00 Uhr	Lebendiger Adventskalender Kirchengemeinde St. Marien: Kirche Dahlen
Di. 03.12.	18:00 Uhr	Lebendiger Adventskalender Kirchengemeinde St. Marien: Kirche Salow
Mi. 04.12.	08:00 Uhr	Wochenmarkt
	15:00 Uhr	Adventsfeier für Senioren in Brohm
	18:00 Uhr	Lebendiger Adventskalender Kirchengemeinde St. Marien: Kirche Liepen
Do. 05.12.	15:00 Uhr	Bücherstube im Speicher Salow
	18:00 Uhr	Lebendiger Adventskalender Kirchengemeinde St. Marien: Kirche Brunn
Fr. 06.12.	14:00 Uhr	Vredeländer Wiehnacht am und im Volkshaus
	18:00 Uhr	Lebendiger Adventskalender Kirchengemeinde St. Marien: Kirche Schwichtenberg
Sa. 07.12.	10:00 - 16:00 Uhr	Tierweihnacht Gnadenhof Sadelkow
	11:00 Uhr	Vredeländer Wiehnacht am und im Volkshaus
	13:00 Uhr	Weihnachten am Gänsemarkt (bis 17:00 Uhr)
	16:00 Uhr	KONZERT: Festlich und glanzvoll – die Weihnachtsedition von „Stadt.Land.Klassik!“
	18:00 Uhr	Lebendiger Adventskalender Kirchengemeinde St. Marien: Kirche Bassow
So. 08.12.	11:00 Uhr	Vredeländer Wiehnacht am und im Volkshaus
	11:00 Uhr	MPSB-Nikolausfahrt in Schichtenberg
	18:00 Uhr	Lebendiger Adventskalender Kirchengemeinde St. Marien: Kirche Beseritz
Mo. 09.12.	18:00 Uhr	Lebendiger Adventskalender Kirchengemeinde St. Marien: Kirche Schwanbeck

Di. 10.12.	18:00 Uhr	Lebendiger Adventskalender Kirchengemeinde St. Marien: Kirche Jatzke
Mi. 11.12.	08:00 Uhr	Wochenmarkt
	16:00 Uhr	Konzert „Sind die Lichter angezündet“
	18:00 Uhr	Lebendiger Adventskalender Kirchengemeinde St. Marien: Kirche Brohm
Do. 12.12.	18:00 Uhr	Lebendiger Adventskalender Kirchengemeinde St. Marien: Kirche Sadelkow
	19:00 Uhr	Weihnachtskonzert der nfg
Fr. 13.12.	18:00 Uhr	Lebendiger Adventskalender Kirchengemeinde St. Marien: Kirche Roga
Sa. 14.12.	11:00 Uhr	MPSB-Glühweinfahrten
	15:00 Uhr	Weihnachtskonzert des Frauenchor Friedland e.V.
	18:00 Uhr	Lebendiger Adventskalender Kirchengemeinde St. Marien: Kirche Rühlow
So. 15.12.	10:00 Uhr	Weihnachtsbaumverkauf an der Försterei in Lübbersdorf bis 15:00 Uhr
	11:00 Uhr	MPSB-Glühweinfahrten
	18:00 Uhr	Lebendiger Adventskalender Kirchengemeinde St. Marien: Kirche Sandhagen
Mo. 16.12.	18:00 Uhr	Lebendiger Adventskalender Kirchengemeinde St. Marien: Kirche Gehren
Di. 17.12.	18:00 Uhr	Lebendiger Adventskalender Kirchengemeinde St. Marien: Kirche Galenbeck
Mi. 18.12.	18:00 Uhr	Lebendiger Adventskalender Kirchengemeinde St. Marien: Kirche Lübbersdorf
Do. 19.12.	18:00 Uhr	Lebendiger Adventskalender Kirchengemeinde St. Marien: Kirche Kotelow
Fr. 20.12.	18:00 Uhr	Lebendiger Adventskalender Kirchengemeinde St. Marien: Kirche Eichhorst
Sa. 21.12.	18:00 Uhr	Lebendiger Adventskalender Kirchengemeinde St. Marien: Kirche Wittenborn
So. 22.12.	18:00 Uhr	Lebendiger Adventskalender Kirchengemeinde St. Marien: Kirche Klockow
Mo. 23.12.	18:00 Uhr	Lebendiger Adventskalender Kirchengemeinde St. Marien: Kirche Genzkow
Di. 24.12.	14:30 Uhr	Lebendiger Adventskalender Kirchengemeinde St. Marien: Krippenspiel in Friedland und anderswo
Mi. 25.12.	20:30 Uhr	Weihnachtstanz 2.0 im Volkshaus
So. 29.12.	14:30 Uhr	Neujahrskonzert im Kirchsaal
Di. 31.12.	20:00 Uhr	Silvesterparty im Volkshaus

Melden Sie Ihre Veranstaltungen kostenfrei:

veranstaltung@friedland-mecklenburg.de

... erscheint im Monatskalender der Neuen Friedländer
Zeitung und auf der Homepage des Amtes Friedland.



Die nächste Ausgabe der „Neuen Friedländer Zeitung“ erscheint am 20.12.2024.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist am Mittwoch, dem 04.12.2024.

Die Artikel für die „Neue Friedländer Zeitung“ werden über das Redaktionssystem CMSweb der Linus Wittich Medien KG online eingereicht.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Friedland, Frau Richter, Telefon 039601 27720 oder b.richter@friedland-mecklenburg.de.

In Ausnahmefällen senden Sie Ihren Artikel per E-Mail an: b.richter@friedland-mecklenburg.de

Anzeigen, Danksagungen unter Telefon-Nummer: 0171 9715739 oder 039931 57922.

Bei Reklamationen die Zustellung betreffend wenden Sie sich bitte an: Linus Wittich Medien KG unter der Telefon-Nr.: 039931 57931, E-Mail: reklamationen@wittich-sietow.de oder an die Stadtverwaltung Friedland, Frau Richter, Telefon-Nr.: 039601 27720 bzw. E-Mail: b.richter@friedland-mecklenburg.de

Festlich und glanzvoll – die Weihnachtsedition von „Stadt.Land.Klassik!“



Weihnachtsedition

Musiker der Neuen Philharmonie MV
Andreas Schulz | Solistin: Alexandra Kreutz

7. Dezember 2024
Friedland Volkshaus
16:00 Uhr
Einlass: 15:00 Uhr

Vorverkauf Tickets 18 € / Abendkasse 20 €

TICKETS 0395 – 35 116 134
www.stadt-land-klassik.de

Stadt Land Klassik Nordkurier NEUE PHILHARMONIE

Genießen Sie die stimmungsvolle Vorweihnachtszeit in Friedland (07.12.), Malchow (14.12.) und Teterow (15.12.).

Weihnachtliche Klänge von klassisch über jazzig bis zum Pop bezaubern auch dieses Jahr wieder alle Besucher, die an zwei Adventswochenenden in ihren Bürgersälen entspannen und genießen möchten.



Die Weihnachtsedition von Andreas Schulz, Sängerin, Alexandra Kreutz und Musikern der Neuen Philharmonie MV hat sich in den vergangenen Jahren so in die Herzen der „Stadt.Land.Klassik!“-Anhänger gespielt, dass es jetzt eine Neuauflage geben wird.

Am Samstag, 7. Dezember stimmen die Musiker erstmals innerhalb der „Vredeländer Wiehnacht“ im Volkshaus Friedland gemeinsam auf die besinnliche Zeit ein. Am 14. Dezember glitzert die Reise durch verschiedene Musikstile über die Bühnen in der Werleburg in Malchow und nächsten Tag, den 15. Dezember

im Kulturhaus Teterow. Alle Konzerte beginnen um 16 Uhr. Das festliche Programm von Sängerin Alexandra Kreutz und ihrem Ehemann Andreas Schulz, vielen bekannt als Dirigent von „Stadt.Land.Klassik!“ präsentieren Weihnachtslieder aus aller Welt - mit Klängen von Klassik bis Pop - und laden Sie herzlich zum Mitsingen & Mitfühlen ein.

Die Neue Philharmonie hat es zur Aufgabe gemacht, klassische Musik für alle zugänglich zu machen. Viele Menschen auf dem Land & in Kleinstädten haben wenig bis keinen Zugang zu professionellen Sinfoniekonzerten. Im Bestreben, für alle Menschen zu musizieren, tourt das Orchester deshalb mehrmals im Jahr durch Deutschland und spielt da, wo Sie zu Hause sind.

Die Weihnachtsedition von „Stadt.Land.Klassik!“ ist eine kleine Konzertserie der Neuen Philharmonie MV in Zusammenarbeit mit der Nordkurier Mediengruppe.

Die Karten sind für 20 € in den Tourist-Informationen in Friedland, Malchow und Teterow, online bei www.stadt-land-klassik.de oder unter der Telefonnummer 0395 35116-134 erhältlich.

Information und Presse-Kontakt:

www.stadt-land-klassik.de

stadtlandklassik@nordkurier-mediengruppe.de

oder 0170 - 1218073

Weihnacht am Gänsemarkt



**Weihnachten
am Gänsemarkt**

Lichterglanz
in offener Wassermühle

Besinnlichkeit
im Museum der Stadt
... Eintritt frei. Spenden gern gesehen.
... besondere Leckereien der 12. Klassen

**DEZEMBER
7** **13:00 - 17:00 Uhr**

**Besuchen Sie uns mit der Kutsche
der Vredeländer Wiehnacht.**

Zur Weihnacht am Gänsemarkt laden Museum der Stadt Friedland und Standesamt in der Wassermühle am Samstag, den 8. Dezember von 13:00 - 17:00 Uhr ein.

Das Standesamt lädt bei weihnachtlichem Ambiente zu einem Tag der offenen Tür ein. Genießen Sie eine besinnliche Zeit im Museum der Stadt und entdecken besondere Leckereien der 12 Klässler.

Die Abiklasse der Neuen Friedländer Gesamtschule verspricht Sie mit Köstlichkeiten zu versorgen. Schauen Sie gern zu Fuß oder mit der Kutsche von der Vredeländer Wiehnacht vorbei.

LPO
Landespolizeiorchester M-V
und Bürgerinitiative und Förderverein
Feuerwehr Brohm e.V. präsentieren:

zum 1. Advent

Benefizkonzert

des Landespolizeiorchesters M-V

So. 1. Dezember '24

15:00 Uhr • Volkshaus Friedland
Einlass: ab 14:00 Uhr

Eintritt: 15 €
(inkl. Kaffee und Kuchen)

Kartenvorverkauf: Rathaus Friedland (Kasse)
22.10. - 28.11.2024 zu den Sprechzeiten

Wir spenden für:  unterstützt durch: 

Wer sich regelmäßig bewegt: lebt gesünder, ist kreativer und fühlt sich besser. Bewegung an der frischen Luft fördert die Gesundheit, deshalb ist sie auch im Winter so wichtig. Genau aus diesen Gründen rufen der TSV Friedland 1814 e.V. und Stadt Friedland abermals zum gemeinsamen Projekt „Friedland bewegt sich“ auf und lädt alle Ortsbewohner zum Mitmachen ein. Auch in diesem Jahr wird die Bewegung mit dem Rad gezählt.

Es bleibt schließlich spannend, welche Überraschungen das Wetter uns im Januar 2025 bringt.

Das gemeinsame Ziel wird in diesem Jahr das 9.163,99 km entfernte Tokio sein.

Eine Anmeldung für dieses Projekt ist per Mail an lauf@tsv-friedland-1814.de oder direkt über die TSV-App möglich. Nach erfolgreicher Anmeldung erhält der Teilnehmer wieder seine ganz persönliche Startnummer und kann nach den Festtagen seinem persönlichen Vorsatz ein Stück näher kommen.

Kleine Highlights erwarten die sportlichen Teilnehmer während der Kampagne. So wird es am Sonntag, den 12. und 26. Januar eine gemeinsame Wanderungen geben. Nähere Informationen folgen.

Orgateam von Friedland bewegt sich

TSV Friedland 1814 e.V.

Verdiente Anerkennung – 3 Kursleiterinnen unseres Sportvereins ausgezeichnet



Am Donnerstag, den 17. Oktober, fand im Güterbahnhof Neubrandenburg eine feierliche Ehrung statt. Gleich drei Übungsleiterinnen des TSV Friedland 1814 e.V. wurden für ihr besonderes Engagement ausgezeichnet. Im Rahmen der Veranstaltung des Kreissportbundes Mecklenburgische Seenplatte wurden Kerstin Schiffner, Cornelia Blank und Sylvia Köller für ihre jahrelange Vereinsarbeit geehrt.



Cornelia Blank, Kerstin Schiffner (Sylvia Köller ohne Foto)

Kerstin Schiffner, die bereits seit mehr als 20 Jahren Sportkurse für den TSV Friedland leitet, erhielt die Ehrennadel in Gold. Cornelia Blank und Sylvia Köller, die ebenfalls seit vielen Jahren als Übungsleiterinnen aktiv sind, wurden mit der Ehrennadel in Silber ausgezeichnet. Diese Auszeichnungen sind ein Ausdruck

► Sport

Es geht wieder los - Friedland bewegt sich

FRIEDLAND BEWEGT SICH
01.-31.01.2025

Virtueller Lauf nach Tokio zur Leichtathletik-WM

ANMELDEN bis 31.12.2024
per TSV-APP oder Mail:
info@tsv-friedland-1814.de ...
LAUFEN / GEHEN / RADELN ...
KILOMETER ZÄHLEN ...

Nähere Infos: 



der hohen Wertschätzung für ihren unermüdlichen Einsatz, der nicht nur den Verein, sondern auch unzählige Mitglieder über viele Jahre hinweg positiv beeinflusst hat.

„Wir sind unglaublich stolz auf unsere Übungsleiterinnen, die dem Verein schon so lange die Treue halten und mit ihrer Leidenschaft für den Sport viele Menschen bewegt haben“, betonte René Bieslesch, der Vereinsvorsitzende des ältesten Sportvereins Deutschlands. Die geehrten Frauen haben durch ihre langjährige Arbeit unzähligen Mitgliedern Freude an Bewegung und Sport vermittelt und damit einen wichtigen Beitrag zur Gemeinschaft geleistet. Der TSV Friedland 1814 e.V. gratuliert den drei Sportlerinnen herzlichst zu dieser verdienten Anerkennung und bedankt sich für ihr außergewöhnliches Engagement.

Torsten „Schecke“ Schäper neuer Torwart-Trainer

Im Betreuerstab der ersten Mannschaft gibt es einen Wechsel. Unser bisheriger Torwart-Trainer, ehemaliger Übungsleiter der ersten Mannschaft und Ehrenmitglied Heinz Dahms macht den Weg frei für Torsten „Schecke“ Schäper.

Heinzi begleitete bereits seit letztem Jahr die Entwicklung und Betreuung unserer Torhüter. In diesem Jahr verstärkt Schecke als alter Hase die Torwartausbildung und fort an als Hauptverantwortlicher in dieser Funktion.

Schecke ist natürlich für viele von uns kein Unbekannter und ein Name im Friedländer Fußballkosmos. Ehe Torsten in den 00er Jahren seine Fußballschuhe an den Nagel hing, schnürte er diese Jahre lang für Friedland und den TSV. 1987 noch unter dem Namen BSG



Torsten „Schecke“ Schäper

Traktor Friedland gewann er mit seiner Truppe den Junge-Welt-Pokal. Im selben Jahr gelang ihm der Sprung in den Herrenbereich. Sportlich erfolgreiche Jahre mit der ersten Mannschaft führten zum Landesmeister und später zum Aufstieg in die damalige „neue“ Verbandsliga. Folgte zum Anfang seiner Laufbahn noch der Einsatz als Ersatzmann neben Klaus-Dieter Mielke stieg er später dann zum Stammtorwart auf. Mit Fußballgrößen, wie Michael Münickel, Frank Lindner, Hans-Jürgen Birkholz oder Frank Klingbeil hinterließ auch Schecke seine Fußstapfen beim Ältesten Sportverein Deutschlands.

Ob zuletzt bei den alten Herren oder beim Fußball gucken am Hagedorn, der Kontakt riss nie ab und somit freuen wir uns, dass Torsten nun die Betreuung unserer Torhüter im Herrenbereich übernimmt. Dafür wünschen wir Schecke gutes Gelingen und viel Erfolg.

Mit viel Lob wurde unser „alter“ Trainer in der Vergangenheit schon beschenkt. Aber wir möchten an dieser Stelle trotzdem nicht versäumen Heinz für seinen Einsatz als Torwart-Trainer zu danken. Trainer, du wirst immer ein gern gesehener Gast am Hagedorn sein. Wir hoffen noch lange mit dir Fußballanekdoten auszutauschen und von deinem Erfahrungsschatz zu lernen.

TSV Friedland 1814 e.V. feiert im Sporti

Am 26. Oktober war es wieder soweit: Der TSV Friedland 1814 lud zum alljährlichen Sportlerball ins „Sporti“ ein, und die Feier wurde zu einem vollen Erfolg!

Unsere Vereinsmitglieder und Gäste genossen ein vielseitiges Buffet, das von der Firma Mecklenburger Bierstube unter der Leitung von Familie Steinke bereitgestellt wurde. Die Auswahl an Speisen ließ keine Wünsche offen und trug wesentlich zur festlichen Stimmung des Abends bei.

Ein besonderer Moment des Abends waren die Ehrungen für drei sehr engagierte Vereinsmitglieder. Katja Friese wurde für

ihr Engagement in der Abteilung Tennis mit der TSV-Ehrennadel in Bronze ausgezeichnet. Die Ehrennadel in Silber erhielt Birgit Odebrecht in Anerkennung ihrer langjährigen Arbeit in der Abteilung Tennis und als Übungsleiterin. Ebenfalls mit der silbernen Ehrennadel wurde Marina Rost für ihr großes Engagement in der Seniorensportgruppe ausgezeichnet, die sie mit viel Herzblut trainiert. Diesen drei Sportlerinnen gratulieren wir ganz herzlich und danken ihnen für ihren unermüdlichen Einsatz für den Verein! Ein weiteres besonderes Highlight des Abends war die Darbietung eines talentierten Zauberers, der mit faszinierenden Tricks und charmanter Unterhaltung für viele Lacher sorgte. Anschließend wurde ausgiebig das Tanzbein geschwungen. Auch 2025 wird der Sportlerball als traditionelle Veranstaltung des TSV Friedland wieder ein gelungenes Fest für Jung und Junggebliebene sein.



Kirchliche Nachrichten

Vereinigte Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Friedland Gottesdienste im Dezember 2024

So 01.12., 1. Advent

10. 30 Uhr Familiengottesdienst St. Marien Kirche Friedland

So 08.12., 2. Advent

10. 30 Uhr Gottesdienst mit Riemann-Haus Friedland
Abendmahl

14.00 Uhr Andacht zum „Kammingeflüster“ Kirche Beseritz

So 15.12., 3. Advent

09.00 Uhr Gottesdienst Kirche Gehren
10.30 Uhr Gottesdienst Riemann-Haus Friedland

So 22.12., 4. Advent

10.30 Uhr Gottesdienst Riemann-Haus Friedland

Herzliche Einladung zu den Christvespern in unseren Kirchen am 24.12.2024. Bitte entnehmen sie die Orte und Zeiten aus dem Gemeindebrief und den Aushängen.

Aktuell informieren wir Sie über die kostenlose App PPush, Channel „Kirchengemeinde Friedland“ und auf www.kirche-mv.de/friedland-st-marien

Anschrift der Kirchengemeinde:

Vereinigte Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Friedland
Riemannstr. 20, 17098 Friedland
Tel. Büro: 039601 30303
E-Mail: friedland-marien@elkm.de

Mitarbeiter und Ansprechpartner:

Pastorin Ruthild Pell-John
Tel. 039601 20480
E-Mail: ruthild.pell-john@elkm.de

Sekretärin Birgit Schmidt, Tel. 039601 30303

E-Mail: birgit.schmidt@elkm.de

Gemeindepädagoginnen Anja Knaack, E-Mail: a.knaack@st.marien-friedland.de und

Katja Gehrke, E-Mail: k.gehrke@st.marien-friedland.de

Unsere Bankverbindung:

Kirchengemeinde St. Marien Friedland

IBAN: DE73 1506 1618 0001 7148 56; BIC: GENODEF1WRN

Veranstaltungen in der Kirchengemeinde St. Marien Friedland

Neujahrskonzert in Friedland

Mit Sandra Wolf am 29.12.2024 um 14.30 Uhr im Riemann-Haus in Friedland.

Karten erhältlich bei Quickschuh in Friedland, Turmstraße 10.

24 Kirchen - 24 Türen

Wir laden ein zum „lebendigen Adventskalender“ 2024 immer um 18.00 Uhr.

Hinter jeder Kirchentür verbirgt sich eine andere Überraschung - ein gemütliches Beisammensein bei Plätzchen, Tee und Adventsmusik, eine Weihnachtsgeschichte, ein kleines Konzert, ein Weihnachtsrätsel ...

Allabendlich um 18.00 Uhr öffnet eine andere unserer 24 Kirchen ihre Tür für Sie, liebevoll vorbereitet von den guten Geistern der jeweiligen Kirche. Machen Sie sich auf den Weg, lassen Sie sich einladen und überraschen!

So 1. Dez	Glienke
Mo 2. Dez	Dahlen
Di 3. Dez	Salow
Mi 4. Dez	Liepen
Do 5. Dez	Brunn
Fr 6. Dez	Schwichtenberg
Sa 7. Dez	Bassow
So 8. Dez	Beseritz
Mo 9. Dez	Schwanbeck
Di 10. Dez	Jatzke
Mi 11. Dez	Brohm
Do 12. Dez	Sadelkow
Fr 13. Dez	Roga
Sa 14. Dez	Rühlow
So 15. Dez	Sandhagen
Mo 16. Dez	Gehren
Di 17. Dez	Galenbeck
Mi 18. Dez	Lübbersdorf
Do 19. Dez	Kotelow
Fr 20. Dez	Eichhorst
Sa 21. Dez	Wittenborn
So 22. Dez	Klockow
Mo 23. Dez	Genzkow
Di 24. Dez	Krippenspiel in Friedland 14.30 Uhr und Christvespern an anderen Orten



Kirche Liepen

Vereine und Verbände



Frauenchor Friedland e.V.

regelmäßig Chorproben:

wann? montags 18:30 – 20:30 Uhr

wo? Friedland, Riemannhaus

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Kontakt: Carola Münickel, Mobil 0172- 3135581

BücherBASAR · Speicher Salow



jeden ersten Donnerstag im Monat · 15:00 – 17:00 Uhr

Kultur- und Heimatverein Brohm e. V.

Vortrag in Brohm „Reiseeindrücke aus Schottland“



Wieder einmal war es soweit: Am Donnerstag, dem 10. Oktober 2024 um 18.30 Uhr fand im Bürgerhaus in Brohm ein Lichtbildervortrag über eine Busreise in den Norden Großbritanniens nach Schottland statt. Eingeladen dazu hatten der Kultur- und Heimatverein Brohm und Frau Elke Boenig, die viele Fotos zeigte und sehr interessante Ausführungen zu ihren Erlebnissen in Schottland machte.

Zur Einstimmung stellte Frau Boenig an die zahlreichen Besucher die Frage, was sie denn mit „Schottland“ verbinden würden. Gleich war rege Anteilnahme und Aufmerksamkeit erreicht. Die Antworten kamen spontan: Dudelsack, Schottenrock, Whisky, Nessie, Fleming als Entdecker des Penicillins, Dampfmaschine (Watt), Stevenson „Die Schatzinsel“, Sean Connery und Maria Stuart wurden genannt. Noch besser einfühlen in den Bildervortrag konnte sich, wer schon Filme über Loch Ness, Harry Potter, Outlander, Highlander oder Braveheart gesehen hatte.

Den anwesenden Teilnehmerinnen und Teilnehmern wurden mit diesem Vortrag sehr viel Interessantes und Lehrreiches geboten. Den Verlauf der Reise konnten die Zuschauer anhand einer Landkarte nachvollziehen, die ab und zu während des Vortrages eingeblendet wurde. Die Anreise führte per Flugzeug von Berlin nach Edinburgh. Dann ging es auf eine ausgewählte Rundreise durch Schottland mit dem Bus in einer Reisegruppe mit Reiseleiter. Von Edinburgh verlief die Reise nordostwärts über Perth, die Destillerie Dalwhinnie nach Inverness, danach entlang des Great Glen und durch die Highlands. Hier gefielen die schönen Aufnahmen der beeindruckenden grünen Täler und der nicht bewaldeten Berge dieser Gegend.

Sehr schön zeigten die Bildaufnahmen die interessante schottische Landschaft und die Pflanzen im Monat Juni, z. B. Moose,

Flechten und Heidekraut und natürlich auch die Distel, die das schottische Nationalsymbol ist.

Von Orban, der schottischen Stadt der Meeresfrüchte, ging es mit der Fähre zu den Inseln Mull und Iona, die mit ihren grünen Hügeln, Moorlandschaften und gezackten Küsten zeigten, wie abwechslungsreich die Landschaften Schottlands sind.

Aber den Anwesenden wurde mit diesem Vortrag auch Interessantes aus der Geschichte des Landes geboten. Besonders die Erläuterungen zur Klosteranlage auf Iona, zum William-Wallace-Monument, zum Sterling Castle oder dem Edinburgh Castle machten deutlich, dass Schottland auf eine bewegte Geschichte zurückblicken kann.

Viele Traditionen sind bis heute lebendig. Dazu zählt vor allem das Tragen des Kilts.

Übrigens, auf die oft so neugierig gestellte Frage „Was tragen die Schotten unterm Rock?“ wurde von einem echten Schotten geantwortet: „Die Zukunft Schottlands!“

Jetzt wissen wir Bescheid!

Vieles mehr könnte noch zum Vortrag berichtet werden. Anregungen für eine eigene Reise in diesen interessanten Landesteil Großbritanniens gab es reichlich.

Abschließend bedankte sich im Namen des Heimat- und Kulturvereins Brohm und der Teilnehmerinnen und Teilnehmer Frau Rosemarie Dressler für diesen tollen Abend und die viele Mühe, die in der Vorbereitung dabei aufgebracht worden war, zumal diese Reise schon einige Jahre zurücklag.

Vielen Dank an Frau Elke Boenig, auch als Brohmer Bibliothekarin, die uns dieses interessante Land Schottland sehr anschaulich und einfühlsam nähergebracht hat.

Zum Abschluss hörten wir noch eine schöne Dudelsackmusik und alle konnten ergänzende Fragen stellen.

Geplant ist, dass wir uns gern auch im nächsten Jahr zu einem neuen Reisevortrag wiedertreffen wollen.

Wir würden uns über ihre Teilnahme dann sehr freuen!

Günther Dressler (mit Zuarbeit von Elke Boenig)
Mitglied im Kultur- und Heimatverein Brohm e. V.



Teilnehmer während des Vortrages



Ein Dankeschön!

Foto: Birgit Schmidt



BESCHERUNG der TIERE

Wie jedes Jahr freuen sich unsere Tiere mit glänzenden Augen auf den Tierweihnachtsmann und Ihren Besuch zu unserer

TIERWEIHNACHT



am 07. Dezember 2024 von 10 – 16 Uhr
im Tierheim des TSV Sadelkow –
Gnadenhof Sonnenschein e.V.



Freuen Sie sich auf das Kennenlernen unserer Tiere und unsere Gastfreundschaft. Genießen Sie Glühwein, Lebkuchen, Waffeln, gebrannte Mandeln, Marmeladen, Säfte, Honig, Feines vom Grill, Dia-Show, Tombola, leise Musik & gute Gespräche unter Tierfreunden. Schauen Sie, was wir im abgelaufenen Jahr geschaffen haben! Unsere Tiere & unser Team erwarten Sie! **Für den ersten Besucher hält der Weihnachtsmann ein Geschenk bereit!**
TSV Sadelkow, Angerstr. 3, 17099 Datzetal / OT Sadelkow, Tel. 039606-20597



Der Kultur - und Heimatverein Brohm e.V.
informiert:

**Neue Ausstellung in der
„KLEINEN GALERIE“ Brohm
vom 17.10.2024 bis 22.02.2025**

Ich mach' blau Malerei, Cyanotypie von **Grit May Wolff**, Wilhelmshorst

Zur festlichen Ausstellungseröffnung konnten nicht nur wiederum zahlreiche Interessierte, sondern auch die Stellvertreterin des Stadtpräsidenten, Frau Birgit Schmidt, begrüßt werden.

Die Künstlerin und Designerin Grit May Wolff stellte in der KLEINEN GALERIE eine noch wenig bekannte Technik vor, die sie für sich entdeckt hat und nun mit zunehmendem Erfolg erprobt - die Cyanotypie („Blaudruck“). Dieses auch „Sonnendruck“ genannte fotochemische Verfahren ist der einzige fotografische Prozess, der ohne Dunkelkammer auskommt und einen blauen Druck ergibt. Was reizt sie eigentlich an der Gestaltungstechnik der Cyanotypie? Es ist nicht nur der Überraschungseffekt, sondern auch das Nichtplanbare und im Gegensatz zu ihrer exakten Berufsarbeit am Computer, das etwas Unperfekte.

Die Ausstellung hat keinen einheitlichen Stil - eigentlich gibt es 3 sehr unterschiedliche Gestaltungskomplexe. Freundliche Landschaftsbilder versuchen einen optimistischen Ausgleich mit dem 3. Bildkomplex, der sich mit dem Blaumachen im Sinn von nicht tätig sein beschäftigt. Aber nicht im negativen Sinne, also nicht faulenzen, schwänzen oder bummeln, sondern im positiven: Muse haben, Pause machen, Erholung suchen, sich Zeit lassen, sich nicht nur ausruhen, sondern zur Ruhe kommen, Entspannung suchen.

Vor allem in den letzten Jahren versucht die Künstlerin, Gefühle, Empfindungen und vor allem körperliche Schmerzen in Farben und Formen auszudrücken – aber gestalterisch anders, als es z. B. die bekannte mexikanische Malerin Frida Kahlo tat.

Grit Wolff benutzt das Gestalterische, um sich mitzuteilen, um sich abzulenken und ihre Angst zu kompensieren. Und sie findet diesen Ausgleich beim Malen kleiner Landschaften oder beim unbewussten Drauflosarbeiten mit Acryl und Spachtel, beim planvollen Kombinieren dekorativer Formen oder auch beim sorgfältigen Abkleben.

Es ist nicht neu, dass die Beschäftigung mit künstlerischen Prozessen eine therapeutische Wirkung hat, die Selbstheilungskräfte anregt, stärkt und Ablenkung von bestimmten traumatischen Geschehnissen bringt.

In dieser Ausstellung werden gestalterisch und maltechnisch ganz unterschiedliche Herangehensweisen deutlich. Da gibt es Bilder, die zunächst auf relativ mechanische Art des Mandala - Malens entstanden sind, um später kompositorisch ausgedeutet zu werden. Oder Leinwände, die mit Streifen abgeklebt, bemalt und nach dem Farbauftrag und einer Wiederholung dieses Prozesses bis zu 20 Mal ganz allmählich einen Bildcharakter annehmen. Aber es gibt auch Bilder, die der akademischen Ausbildung als Designerin geschuldet sind

Das Bild „Überflug Mecklenburg“ z. B. entstand über einer Fläche mit unterschiedlich großen, sich überlagernden Rechtecken in komplementärem Gelb und Violett. Durch schwungvolle Linien wird die geometrische Flächenhaftigkeit gestört, die neuen Flächen teilweise transparent übermalt und mit schwarzen Linien und Formen ausgestattet. Assoziationen einer Draufsicht beim Überfliegen einer dörflichen Landschaft stellen sich ein: Baumalleen, die zu Häusern führen, Hauptstraßen, Felder, ein Dorfteich und wenn man genau hinschaut, entdeckt man noch mehr.



Stiftung für
Ehrenamt und
bürgerschaftliches
Engagement
in Mecklenburg-
Vorpommern

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 12 Uhr -14 Uhr und ab 18 Uhr

Dr. Gisela Oertel



Der 18. Laternenumzug in Brohm



Am 30.10.2024 erlebten die Einwohner von Brohm, Gäste und Freunde einen unvergesslichen Abend voller Licht und Gemeinschaft beim traditionellen Laternenumzug.

Um 17:00 Uhr versammelten sich die Anwesenden auf dem Spielplatz in Brohm, wo alle schon gespannt auf den Neubrandenburger Fanfarenzug warteten. Die Lichter der Laternen, die im Dunkeln strahlten, schafften eine magische Atmosphäre und das Lachen und die Freude der Kinder sorgten für eine herzliche Stimmung. Der Höhepunkt des Abends war das Platzkonzert im Anschluss des Umzugs auf dem Spielplatz in Brohm. Der warme Schein des Feuers und die strahlenden Augen der Kinder schufen ein Gefühl von Zusammenhalt und Freude.

Der 18. Laternenumzug in Brohm war ein voller Erfolg und bewies einmal mehr, wie wichtig Traditionen für die Gemeinschaft sind. Die Veranstaltung brachte nicht nur Licht in die dunkle Jahreszeit, sondern auch Menschen zusammen, die ihre Freude und Kreativität teilten.

Ein Dank gilt auch den Unterstützern der Stadt Friedland und der Ehrenamtsstiftung MV, sowie allen Helfern.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen am **30.10.2025**.

Kirsten Schmidt

Vorstandsvorsitzende



Einladung zum Weihnachtskonzert des Frauenchor Friedland e.V.



Der Frauenchor Friedland e.V.
lädt ein zum Weihnachtskonzert
am Samstag, den 14.12.2024 um 15:00 Uhr
in die Katholische Kirche Salower Str. 4, 17098 Friedland
Der Eintritt ist frei!
Vorweihnachtliche Stimmung wird erwünscht.
Spenden sind gern gesehen!
Die Kirche ist beheizt!
Wir freuen uns auf Sie!

Das Chorjahr 2024 neigt sich dem Ende zu. Für unseren Frauenchor Friedland e. V. war es wieder ein bewegtes Jahr. So sind wir sehr erfreut, dass wir vier neue Sängerinnen in unseren Reihen begrüßen konnten. Ein besonderer Höhepunkt war unser Frühlingskonzert in der Katholischen Kirche Friedland im Mai 2024. Motto waren Wald, Wasser, Tiere und auch der 150. Geburtstag Fritz Reuters. Des Weiteren hatten wir einen Auftritt anlässlich einer Frauentagsfeier in Neverin mit einem begeisterten Publikum. Auch waren wir auf drei Geburtstagen als musikalischer Gast geladen. Darüber hinaus war unser Chor im Juli bei einem Fest im Pflegeheim Lübbersdorf mit einem kleinen musikalischen Programm dabei. Außerdem waren einige Sängerinnen einer Einladung zu einem Kräuterfest in die polnische Partnerstadt Miroslawiec gefolgt und führten hier ein kleines Programm auf. Im September waren wir erneut im Rahmen der Besseritzer Ausköst mit einem Konzert dabei. Des Weiteren gehören Auftritte im Seniorenwohnpark Friedland fest zu unserem Chorleben dazu. Ein Höhepunkt war erneut das Chorlager vom 18.10. - 20.10. in der Jugendherberge Heringsdorf. Die Organisation war wieder super. Unsere Chorleiterin, Sieghilde Thiede, Vereinsvorsitzende, Carola Münickel, und unsere Kassenverwalterin, Annemarie Bülow, hatten alles hervorragend geplant. Wir hatten einen straffen Ablaufplan, da die Proben explizit als Vorbereitung für das bevorstehende Weihnachtskonzert dienten. Hilfe erhielten wir von Annett Bilow,

die uns seit September bei unseren Proben unterstützt.

Jetzt sehen wir mit Vorfreude unserem Weihnachtskonzert am **14.12.2024** in der Katholischen Kirche Friedland entgegen. Wie in jedem Jahr, möchten wir Ihnen wieder bekannte, aber auch weniger bekannte Weihnachtslieder, wie beispielsweise „Kindelein zart“, präsentieren und darüber hinaus mit Ihnen, liebes Publikum, gemeinsam singen. Dabei wird uns Annett Bilow zu einigen Liedern am Klavier begleiten. Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!

Im Namen des Frauenchores

Birgit Gläser

Ein Fest der Kameradschaft und Tradition

Der Amtsfeuerwehrball in Friedland ist eine jährlich stattfindende Veranstaltung, die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden, deren Familien und Freunde aus dem Amtsbereich zusammenbringt. Er hat sich als fester Bestandteil des kulturellen und gesellschaftlichen Lebens in Friedland etabliert und erfreut sich großer Beliebtheit.

Er dient nicht nur der Feier der Erfolge und der geleisteten Einsätze der Feuerwehr, sondern auch der Förderung der Gemeinschaftsbindung und des Austausches zwischen den verschiedenen Feuerwehren im Amtsbereich. Der Ball ist ein Zeichen des Respekts für die unermüdliche Arbeit der Feuerwehrleute, die oft unter schwierigen Bedingungen für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger sorgen.



Zu Beginn der Veranstaltung gab es eine rockige Tanzeinlage von den Mädchen Lana, Matilda und Mia. Die Bühne war ebenfalls dem Anlass entsprechend dekoriert.

Bevor Amtsweführer Tom Ballschmieter die Veranstaltung eröffnete, wurde mit einer Gedenkminute dem verstorbenen Bürgermeister der Gemeinde Galenbeck und stellvertretenden Amtsvorsteher Prof. Dr. Jörn Steike und den verstorbenen Kameraden gedacht. AWF Tom Ballschmieter begrüßte die Gäste und alle Anwesenden. In seiner Rede hebt er die Bedeutung der Feuerwehrarbeit im Amt hervor. Mit 109 Notrufen und 173 Alarmierungen, gab es zwar ein paar weniger Einsätze als 2023. Die Belastung für die Kameradinnen und Kameraden ist aber unverändert, ebenso für die Führungskräfte. Bei einigen Angelegenheiten fühlt man sich ausgebremst. Man kommt nicht vorwärts. Der Wunsch besteht einen Amtsgerätewart zu integrieren. Stolz verweist er auf die Verlässlichkeit der Kameradinnen und Kameraden, wenn sie gerufen werden. Auf sie ist immer Verlass. Er bedankt sich für das Engagement der Kameradinnen und Kameraden, seinem Stellvertreter David Haecker, Kamerad Stephan Drews für die Unterstützung und seiner Partnerin, die ihm für die Bewältigung der Aufgaben den Rücken frei hält. Ebenso geht ein großes Dankeschön an alle Familien, Eheleute, Partner und Freunde, die es ermöglichen, dass die Kameradinnen und Kameraden ausrücken können, wenn sie gebraucht werden. Einen wichtigen Beitrag leisten die Sponsoren und Partner der Feuerwehren durch ihre Unterstützung jeglicher Art und in verschiedenen Bereichen. Ein Dank geht auch an die Mitarbeiter der Verwaltung.



Die neu gewählte Amtsvorsteherin Frau Dr. Anja Lentz-Becker stellte sich den Kameradinnen und Kameraden vor. Sie schätzte an der Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr die Verlässlichkeit, den Zusammenhalt und die Sicherheit, die sie vermitteln. Tag und Nacht sind sie bereit und in schwierigen Momenten erfüllen sie, die Kameradinnen und Kameraden, den entscheidenden Unterschied. Die Amtsvorsteherin lobte die Kinder- und Jugendarbeit in den freiwilligen Feuerwehren. Das ist die Basis für die Zukunft und hier werden Werte, wie Teamgeist und Zusammenhalt vermittelt. Auch über den steigenden Anteil an Frauen in der Freiwilligen Feuerwehr ist sie erfreut. Bei 331 Mitgliedern im Amt in der Einsatz- und Ehrenabteilung und der Jugendfeuerwehr mit den Kinderabteilungen steht hinter jeder Zahl Geschichte, Mut und Hingabe. Dies galt es an dem Abend zu würdigen. Weitere Gastredner bedankten sich ebenfalls für das Engagement der Kameradinnen und Kameraden und wiesen auf die Herausforderungen hin, die es zu bewältigen gibt. An diesem Abend erhielten viele Kameradinnen und Kameraden Beförderungen und Ehrungen für ihre verdienstvolle ehrenamtliche Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr und in den Jugendabteilungen.



Ein weiterer Höhepunkt des Balls war das vielfältige Buffet, hergerichtet von der Landfleischerei Dallmann. Von herzhaften Gerichten bis hin zu süßen Leckereien war alles dabei, um den Gaumen zu verwöhnen. Für die Organisation und die Durchführung des Amtsfeuerwehrballs bedanken wir uns bei allen Helfern und Unterstützern recht herzlich. Durch die gemeinsame Feier wird die Wertschätzung für die unermüdlichen Helfer in der Not zum Ausdruck gebracht und die Tradition der Feuerwehr aufrechterhalten.



Birgit Schmidt
Pressewartin

Ehrungen und Auszeichnungen auf dem Amtsfeuerwehrball

Ein fester Bestandteil des Abends sind die Ehrungen von Feuerwehrkameradinnen und -kameraden, die sich durch besondere Verdienste hervorgetan haben. Dies fördert nicht nur die Motivation, sondern zeigt auch die Wertschätzung für außergewöhnliches Engagement.

In der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Friedland wurden sieben Kameradinnen und Kameraden aus der Jugendabteilung übernommen und sie erhielten für die Teilnahme an den geforderten Lehrgängen ihre Beförderung zur Feuerwehrfrau/mann.



Aus der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Friedland wurden Kamerad Dominic Stuth, Kamerad Marcus Zander, Kameradin Michelle Hinze, Kamerad Christopher Jänchen und Kamerad Saman Mehrju nach erfolgreicher Ausbildung zur Oberfeuerwehrfrau/mann befördert.



Befördert zur Oberfeuerwehrfrau/mann wurden aus der Freiwilligen Feuerwehr Salow Kamerad Andre Diedrich, Kameradin Lucienne Koreng und Kamerad Justin Krecklow und aus der FFW Kotelow Kameradin Leonie Schmidt.



Beförderungen zur Hauptfeuerwehrfrau/mann erhielten Kamerad Maik Burmeister, Kamerad Dennis Klettke, Kameradin Kimberly von Bornstädt und Kamerad Pascal Zander aus der FFW der Stadt Friedland und Kamerad Leon Diedrich aus der FFW Salow. Kamerad Alexander Schwing (FFW der Stadt Friedland) wurde zum Löschmeister befördert.



Die Beförderung zum Oberlöschmeister/in erhielten Kamerad Daniel Falk, Kameradin Chantal Bauer, Kamerad Maik Andrees aus der FFW der Stadt Friedland, Kamerad Maik Thiede aus der FFW Sadelkow, Kamerad Pit Schönbeck aus der FFW Lübbesdorf und Kamerad Philipp Holz aus der FFW Salow nach erfolgreicher Gruppenführerausbildung. Kamerad Sebastian Saeger wurde zum Hauptlöschmeister befördert.

Besondere Ehrungen vom Landesfeuerwehrverband Mecklenburg Vorpommern

Für die sehr intensive Unterstützung und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr erhielten die Gaststätte „Mecklenburger Bierstuv“, die Landfleischerei Dallmann und die Firma Nehlsen das Förderschild „Partner unserer Feuerwehr“, als sichtbares Zeichen, sowie eine Urkunde des Landesfeuerwehrverbandes überreicht.



Mit der Ehrennadel des Landesfeuerwehrverbandes M-V in Silber wurde aus der FFW Salow Kamerad Jan Peters und Kamerad Siegmund Stach geehrt.



Die Ehrennadel der Landesjugendfeuerwehr M-V erhielten Kamerad Dorian Schewtschuk und Kamerad Elias Kramp aus der FFW der Stadt Friedland.

Wir freuen uns über ihr Engagement und wünschen ihnen weiterhin viel Spaß und Erfolg auf ihrem Lebensweg.

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft



Für 10-jährige Mitgliedschaft und treuer Erfüllung ihrer Aufgaben wurden Kamerad Marc Fibig und Kamerad Kai Fibig (FFW Friedland), Kameradin Lucie Pelz (FFW Eichhorst) und Kamerad Pascal Böttcher (FFW Salow) geehrt.



Für Ihr Engagement und die vollbrachten Leistungen zur Gewährleistung des Brandschutzes und 25-jähriger Mitgliedschaft wurden Kameradin Kirsten Schmidt (FFW Brohm), Kameradin Judith Groß (FFW Brohm) und Kamerad Eric Salow (FFW Schwichtenberg) geehrt.



In Würdigung besonderer Verdienste im Brandschutz und 40-jähriger Mitgliedschaft wurde Kamerad Matthias Gosse, Kamerad Joachim Borgwardt (beide FFW Brohm), Kamerad Volker Brey (nicht auf dem Foto) und Kamerad Sven Salow (beide FFW Schwichtenberg) das Brandschutzehrenzeichen in Gold des Landes M-V verliehen.

Allen Geehrten gilt unser Dank und Anerkennung für ihre geleistete ehrenamtliche Arbeit. Wir wünschen ihnen allen alles Gute und weiterhin viel Kraft und Ausdauer.

Birgit Schmidt
Pressewartin

Ausbildungsförderungszentrum Friedland e. V.

Familien und Fakten: Wie das Projekt „Familien*Strategien“ vor Ort Ihr Familienleben stärkt

WEIHNACHTEN im Schuhkarton

Weihnachtsfreude im Schuhkarton schenken!

Die Tafel Friedland und das AFZ Friedland e.V. sammeln Schuhkartons voller kleiner Geschenke für Kinder in der Tafel und in unseren Sozialprojekten zu Weihnachten!

So einfach geht's:

- Füllen Sie einen Schuhkarton mit Geschenken im Wert von max. 10 € (z.B. Süßigkeiten, Spielzeug, Malutensilien).
- Fügen Sie gern eine persönliche Nachricht hinzu.

Abgabe bis zum 16.12.2024 bei der Tafel Friedland (An der Kleinbahn 13a, 17098 Friedland) oder am AFZ-Stand auf dem Friedländer Vereinsweihnachtsmarkt im Volkshausgarten am 08.12.2024.

Machen Sie mit und zaubern Sie strahlende Kinderaugen!

Kontakt: 0171 1409462

„Ich krieg doch schon Geld - wozu noch Beratung?“

Haben Sie sich als Eltern schon einmal gefragt, ob der Kindergeldzuschlag wirklich die einzige Unterstützung ist, die Ihnen zusteht? Tatsächlich gibt es oft viele weitere Möglichkeiten, den Familienalltag zu erleichtern und langfristig für mehr Stabilität zu sorgen. Genau hier setzt die Beratung und Begleitung im Projekt „Familien*Strategien“ an. In diesem Projekt unterstützen sozialpädagogische Fachkräfte des AFZ Friedland e.V. Eltern auf ihrem Weg zu mehr Sicherheit - sei es bei Fragen zu Sozialleistungen, sozialer Teilhabe oder durch gezielte Hilfen im Alltag.

Wie wir Sie unterstützen können:

- **Zusätzliche Leistungen und Hilfen:** Neben dem Kindergeldzuschlag gibt es zahlreiche ergänzende Angebote, etwa den Bildungspass, Unterstützung für Schulmaterial oder Förderungen für Freizeitaktivitäten. Wir prüfen Ihre Ansprüche und helfen Ihnen, diese bestmöglich auszuschöpfen.
- **Entlastung im Alltag:** Viele Eltern wünschen sich mehr Struktur im Alltag, besonders wenn die Zeit knapp ist. Wir unterstützen Sie bei Organisation und Planung – von der Kinderbetreuung bis zu praktischen Haushaltshilfen.
- **Berufscoaching und Perspektiven:** Sie möchten beruflich wieder Fuß fassen oder neue Wege gehen? Wir bieten Bewerbungscoaching und Beratung für den Wiedereinstieg, um Sie beruflich zu stärken.

Unterstützung heißt Perspektive – nicht Abhängigkeit

Das Projekt „Familien*Strategien“ geht über rein finanzielle Hilfen hinaus. Wir wollen Ihnen ermöglichen, neue Wege zu entdecken und gezielt Entlastung zu schaffen, die im Alltag spürbar ist. Sie entscheiden, welche Unterstützung für Sie passt - Sie behalten stets die Kontrolle über Ihre nächsten Schritte.

Neugierig geworden?

Wenn Sie Kindergeldzuschlag erhalten, aber merken, dass der Alltag immer noch eine Herausforderung ist, könnten unsere Angebote

genau das Richtige für Sie sein. Erleben Sie, wie gezielte Beratung und Begleitung das Leben Ihrer Familie bereichern können - und das kostenlos!

Informieren Sie sich jetzt und entdecken Sie neue Chancen mit „Familien*Strategien“!

Das Projekt „Familien*Strategien“ wird im Rahmen des Programms „Akti(F) Plus - Aktiv für Familien und ihre Kinder“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds (ESF Plus) gefördert.

Sie finden uns von Mo - Fr im Ausbildungsförderungszentrum Friedland e.V.

An der Kleinbahn 13a, 17098 Friedland
oder telefonisch über

0171 1409462/ 0171 1408766

aber auch per Mail

familien-strategien@afz-friedland.de

Eltern, die sich selbst stärken, stärken ihre ganze Familie.

Das Projekt „BevOr - Begegnung vor Ort“ vom Ausbildungsförderungszentrum Friedland e.V. lädt in Zusammenarbeit mit der Stadt Friedland und dem Amt Friedland mit der Gemeinde Datzetal und der Gemeinde Galenbeck zum Adventskaffee ein.

Einladung zum Adventskaffee

Liebe „BevOr“ Projektteilnehmende Senior*innen der Gemeinde Schwichtenberg, Salow und der Stadt Friedland, wir möchten Sie herzlich zum gemeinsamen Adventskaffee einladen.

**AM 05. DEZEMBER 2024
IN DER ZEIT VON 13:00 -
15:00 UHR IN DAS
AFZ FRIEDLAND**

Wir freuen uns auf Sie/Euch

Projekt **BevOr** Begegnung vor Ort „zur Stärkung und Teilhabe älterer Menschen“

Ausbildungsförderungszentrum Friedland e.V.
An der Kleinbahn 13 a
17098 Friedland
Marianne Krohn ☎ 0175 2165256
Regina Scherzberg ☎ 0160 96410152

Gefördert durch: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Kofinanziert von der Europäischen Union

Das Projekt „BevOr - Begegnung vor Ort“ wird im Rahmen des Programms „Stärkung und Teilhabe älterer Menschen“ gegen Einsamkeit und sozialer Isolation durch das Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

► Seniorenbetreuung

Wellness pur im DRK Pflegeheim in Lübbersdorf

Bei schönem Wetter und gerade in der Sommerzeit nutzen wir unsere Terrasse besonders gern für Angebote und Aktivitäten mit unseren BewohnerInnen - so auch Ende August. Hier verwandelte sich diese wortwörtlich in eine kleine Wellnessoase.

Unseren BewohnerInnen wurde ein buntes Programm von Verwöhnbehandlungen geboten. Diese reichten von einer Gesichtsmaske mit oder ohne Gurkenscheiben, über eine selbstzubereitete Handmaske bis hin zu einem wohltuenden, entspannenden Sprudelfußbad. Zu jeder Behandlung gehörte als Abschluss ein mildes Hautpflegemittel, welches schonend einmassiert wurde. Das Interesse an den einzelnen Angeboten war groß und der Wunsch nach weiteren Wellnesstagen wurde vielfach geäußert.



Unsere BewohnerInnen genießen sichtlich die entspannende Auszeit
Foto: S. Patzelt

Angehörigenaktivnachmittag im DRK - Pflegeheim in Lübbersdorf



Eindrücke vom Aktivnachmittag

Foto: Anne Kaiser

Einmal in einem ganz anderen Rahmen zusammenkommen und aktiv Zeit miteinander zu verbringen, das war das Ziel unseres ersten Aktivnachmittags am 18.10.2024 im Pflegeheim in Lübbersdorf. Mehr Angehörige als erwartet hatten sich angemeldet, um gemeinsam mit ihren Liebstn Windlichter im Serviettenstil zu gestalten.

Es wurde gemeinsam geplant, geschnitten, geklebt, bestaunt und gelacht, je nach Möglichkeit des Einzelnen. Schön war es zu erleben, wie Enkelkinder mit der Oma agierten und sich BewohnerInnen zum Teil auch gemeinsam berieten und unterstützten.

Jedes einzelne Windlicht ist wunderschön geworden, wobei viele Angehörige und BewohnerInnen nicht nur ein Windlicht gestalteten, sondern zwei oder drei.

Am Ende wurden die schönsten Exemplare entweder als Erinnerungsstück mit nach Hause oder ins Bewohnerzimmer genommen, einige zieren in der Herbstzeit die Tische des Speisesaals oder der Gemeinschaftsräume in unserer Pflegeeinrichtung.

Erntedank Gottesdienst Senioren-Wohnpark Friedland



Einmal im Jahr feiern wir unseren Gottesdienst besonders. Die Christen Danken Gott für die gute Ernte des Jahres. Es soll an die Abhängigkeit des Menschen von der Natur erinnern und verdeutlichen. Ein prall gefüllter Gabentisch soll die reiche Ernte der Vormonate symbolisieren und eine Andacht in Begleitung einer gemütlichen Kaffeerunde hat bei uns schon Tradition. Ein großes Dankeschön an Frau Katja Gehrke von der Vereinigten Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Marien Friedland und an alle Beteiligten.

Senioren-Wohnpark Friedland
Manuela Graumann
Betreuerkraft

Poesie in der Tagespflege des Senioren- Wohnparks Friedland

Das unsere Tagespflege kreativ ist, hat der ein oder andere von Ihnen sicherlich schon mitbekommen. Aber das sie jetzt auch unter die Dichter und Denker gegangen ist, ist auch uns Neu.

So entstand gemeinschaftlich das erste Gedicht über unsere Tagespflege des Senioren- Wohnparks Friedland und das wollen wir Ihnen natürlich nicht vorenthalten.

Wenn auch Sie beim nächsten Highlight dabei sein wollen, ver-

einbaren Sie am Besten gleich heute noch einen kostenlosen Schnuppertag in der Tagespflege. Sie erreichen uns unter 039601/335-114.

Herzliche Grüße

Juliane Wodrich
Pflegedienstleitung Tagespflege

Unser „Fulltime-Job“ als Rentner

Die Leute kommen alle mit dem Bus
und so mancher aber auch zu Fuß.

Der Brötchen -und der Kaffeeduft,
weckt in allen die Frühstückslust.

Ob Krebs, Steinbock oder Wassermann,
das Horoskop wird gelesen für Jedermann.
Mensch ärgere dich nicht, Rätsel und Sport,
finden wir an diesem Ort.

Wer immer fröhlich lachen kann,
der hat viel Freude daran.

Zum Mittag gehen wir zur Ruh
und machen unsere Äuglein zu.

Der Kaffeeduft weckt uns im Nu,
auch die Knobelei gehört dazu.

Dann ist es endlich soweit,
der Bus steht zur Abfahrt bereit!
In der Tagespflege ist es schön,
wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

(Ein gemeinschaftlich entworfenes Gedicht der Tagesgäste des SWP Friedland)

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Friedland, der Gemeinden Datzetal, Galenbeck und der Stadt Friedland sowie des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Friedland

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Die Bürgermeister, Der Amtsleiter
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages. Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 24 bis 36.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 5.600 Exemplare; Erscheinung: monatlich; Bezug: gegen Erstattung der Portogebühr über die Amtsverwaltung

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzei-

genpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Karnevalseröffnung im Senioren-Wohnpark Friedland

Jedes Jahr am 11.11. schicken wir unsere Stimmungswagen über die Wohnbereiche.

Da dieses Ereignis auch als Fastnacht oder fünfte Jahreszeit bezeichnet wird und man traditionell noch einmal richtig „sündigen“ soll, haben wir uns wieder jede Menge irdische Leckereien einfallen lassen. Natürlich dürfen auch die Berliner oder Pfannkuchen nicht fehlen, denn die gehören ebenfalls zur Tradition.

Für unsere Bewohner*innen ist dieser Tag immer eine willkommene Abwechslung.

Schon Wochen vorher werden unsere Senioren*innen in Bastelaktionen mit eingebunden, denn Hüte, Masken und Girlanden machen sich nicht von selbst. Das eine oder andere fröhliche Lied sorgt für eine gute Stimmung und einer noch besseren Laune.



Senioren-Wohnpark Friedland
Manuela Graumann
Betreuerkraft

Schul- und Kitanachrichten

Erste Hilfe

Ein Thema, welches Mitte Oktober für das gesamte Erzieherinnen-Team aus unseren AWO Kitas „Ballwitzer Landknirpse“ in Ballwitz, „Pustebume“ in Groß Nemerow sowie „Zum Spatzennest“ in Schönbeck ganz oben auf dem Plan stand!

Nach Kita-Schluss kamen unsere Erzieherinnen zusammen und absolvierten unter Führung des DRK MSE den jährlich geforderten Erste-Hilfe-Kurs.

Dabei haben sie wertvolle Kenntnisse und Fähigkeiten aufgefrischt, um im Notfall schnell und richtig handeln zu können.

Von der Wundversorgung bis hin zur richtigen Reaktion in Notfallsituationen im Kita-Alltag - die Schulung war informativ und praxisnah!



Foto: AWO MST



Ein großes Dankeschön an die Erst-Helfer-Trainer, die unsere engagierten Erzieherinnen mit ihrem Wissen unterstützt haben, damit sie stets bereit sind, für die Sicherheit und das Wohlbefinden unserer kleinen Schützlinge zu sorgen!

Herzliche Grüße aus der AWO Kita „Zum Spatzennest“ in Schönbeck

„Alle Jahre wieder“ ...

... reisten etwa 70 Chorsänger*innen im November 3 Tage ins Chorlager nach Heringsdorf.

Bei super Stimmung probten wir zum 24. Mal an der Ostsee hoch motiviert, um dem hohen Anspruch an das Weihnachtskonzert am 12.12.24 möglichst wieder gerecht zu werden.

Die anstrengende Probenarbeit wurde aufgelockert durch Strandspaziergänge, geselliges Beisammensein und den Enthusiasmus der Chorleiterin Frau H. Gottlebe und Herrn H. Wuschke. Ein herzlicher Dank geht auch an die liebevolle Betreuung durch Frau H. Köller und Herrn O. Wohlt!

Wir freuen uns, wenn uns alle musikerinteressierten Gäste am 12.12.24, um 19:00 Uhr im Atrium der Schule besuchen und laden Sie herzlich ein!

Chor der nfg

Auch die Grundschule „Am Wall“ Friedland ist jetzt eine Startchancen-Schule



Die Grundschule „Am Wall“ Friedland erhielt am Donnerstag, dem 10. Oktober 2024 in feierlicher Form ihre Startchancenplakette überreicht.

Staatssekretär Tom Michael Scheidung aus dem Schweriner Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung überreichte der Schulleitung der Grundschule im Beisein der verantwortlichen Schulrätin Frau Reen, des Bürgermeisters Herrn Nieswandt, der Amtsleiterin Frau Wölk sowie dem verantwortlichen Sachbearbeiter für Kita und Schulen Herrn Hinrichs die entsprechende Plakette „Startchancen-Schule“. Sie wird nun im Schulflur der Grundschule für alle gut sichtbar angebracht.

„Gerade in Zeiten wachsender sozialer Ungleichheit ist es wichtig, Bildungseinrichtungen gezielt zu unterstützen, die sich für benachteiligte Kinder und Jugendliche einsetzen“, sagte Staatssekretär Tom Michael Scheidung.

Was bedeutet das für unsere Schule?

Das Programm ist eine bundesweite Bildungsinitiative mit dem Ziel, in den nächsten 10 Jahren die Chancengleichheit im Bildungswesen zu fördern.

Schulen, die in Regionen mit besonderem Unterstützungsbedarf liegen, erhalten damit eine gezielte Förderung. Diese soll Kindern und Jugendlichen unabhängig von ihrer sozialen Herkunft den Zugang zu einer guten Bildung ermöglichen.

Es gibt drei Säulen in dem Programm. In der ersten werden der Kommune als Schulträger finanzielle Mittel zur baulichen Ausgestaltung der Schulstandorte zur Verfügung gestellt. Das könnten Neubau-, Umbau-, Erweiterungs- und Modernisierungsvorhaben sein.

Mit dem Fördergeld aus Säule zwei sollen Schulentwicklung und Unterricht gestärkt werden, indem beispielsweise Unterrichtsmaterialien angeschafft werden. Hier seien auch zusätzliche Lizenzen für den digitalen Unterricht oder Materialien für benachteiligte Schüler denkbar.

Säule drei sieht die personelle Unterstützung der Schulen vor. Im Gegenzug verpflichten sich die Schulen, besondere pädagogische Konzepte zu entwickeln und diese umzusetzen. Dazu gehören unter anderem intensive Förderprogramme, eine noch intensivere Zusammenarbeit mit Eltern, außerschulischen Partnern sowie innovative Lehrmethoden. Noch aber steht die Grundschule „Am Wall“ bei der Umsetzung des Programms ganz am Anfang.



Sankt Martinsumzug in Friedland



Groß und Klein fanden sich am 11. November zu Ehren des Heiligen Martin an der katholischen Kirche ein, um von dort aus den traditionellen Martinsumzug durch Friedlands Straßen zu beginnen. In Begleitung der Freiwilligen Feuerwehr und des Friedländer Fanfarenzuges setzte sich der Zug in Richtung Marienkirche in Bewegung.

Fröhlich singende Kinder mit leuchtenden Augen trugen stolz ihre selbstgebastelten Laternen, schnatterten aufgeregt mit Eltern und Freunden und zogen in die geschmückte Marienkirche ein. Anja Knaack und Lia Roggow begrüßten alle, jeder nahm Platz und es wurde langsam magisch leise in der Kirche. Eine warme

Atmosphäre war zu genießen, das Ensemble „Augenblick“ untermalte dies musikalisch.

Die Hortkinder der Kita boten im Anspiel die Martinsgeschichte dar, und traditionell teilten alle Besucher die Martinshörnchen zum Ende des Gottesdienstes miteinander, so wie Martin seinen Mantel einst teilte.

Wir danken allen Mitwirkenden für diesen schönen Abend mit netten Gesprächen und den tollen Umzug!

Doreen Daniel und Sarah Schiefelbein

► Dies und Das

„Yukon“ - aus dem Reich der Goldsucher

ist zumindest sein Name ausgeliehen. Denn der Anblick zeigt schon, dass in seinem Stammbaum mal ein Husky mitgemischt hat. Geschätzt erblickte der kleine Rüde ca. im Mai 2012 unsere Welt. Inzwischen erreichte er ca. 55 cm Schulterhöhe und ist gechipt. Mit seiner typischen Erscheinung und dem knuddeligem Fell, kam er auch noch mit einem blauen Auge davon. Weitere schöne Bilder zu seinem typischen Erbe und guten Teamverhalten auf unserer Homepage.

Jetzt als Opi ist unser hübscher Teddybär Yukon leider „entwurzelt“.

Zu uns kam er aus einer Sicherstellung und ist nun seit dem 27. Juli wieder bei uns. Nach rund 10 Jahren treuer Freundschaft verstarb sein Herrchen. Yukon fühlt sich daher sehr allein, bittet und bettelt sooo sehr um Zuwendung und Aufmerksamkeit. Wir hoffen inständig, dass er schnell wieder eine Chance auf ein tolles Opi-Zuhause erhält!

Im Haus ist er total ruhig, stubenrein und schläft viel. Auch im Auto fährt er ganz lieb und ruhig mit. Nur draußen, einsam in unserem Auslauf, langweilt er sich und ruft „opiheiser bellend“ nach Gesellschaft.

Er möchte halt nicht „abgestellt“ werden und am liebsten immer dicht bei seinem Menschen sein. Insofern würde er auch problemlos in eine Wohnung ziehen, wenn kein Haus & Hof da wäre. Wichtig ist ein ebenerdiges Zuhause, da im Alter gegen Schmerzen nun dauerhaft auf Tabletten eingestellt, Treppen steigen schwer fällt. Spaziergänge mag er trotz Zipperlein, wobei seine Leinenführigkeit noch ein bisschen ausbaufähig ist -).

Wenn ihm jemand liebevoll Sicherheit gibt, bekommt er auch seine artgerechte Ruhe wieder.

Wie er sich mittlerweile mit anderen Hunden versteht, vielleicht auch schmerzbedingt, wissen wir noch nicht, aber früher hatte er als Teamplayer mit Hündinnen wie Rüden richtig viel drauf. Wer schenkt unserem „Bärchen“ eine liebevolle Zukunft, vielleicht sogar, wenn er das noch möchte, mit netten vierbeinigen Freunden? Damals am Yukon fanden ja Einige Gold. Vielleicht hat auch unser „Yukon“ ein wenig Glück und findet ein goldiges Zuhause für seinen Lebensabend.

Anruf unter 039606 205 97 optimal von 12:00 bis 14:00 Uhr * oder info@gnadenhof.de

Findet Yukon nach Herrchens Tod noch einmal sein Glück?

ON TOUR -

Der Infostand von „Natur im Garten MV“ Regional kommt auch zu Ihnen!

Nutzen Sie das kostenfreie Angebot von „Natur im Garten MV“ Regional und laden Sie Ihre Regionalkoordinatorin mit dem Infostand und der Saatguttauschbörse zu sich ein.

Sie planen einen (grünen) Frühlings- oder Herbstmarkt, ein Erntedankfest, einen Tag der offenen Tür oder eine andere, bunte Veranstaltung, zu der die Themenwelt von „Natur im Garten“ gut passen würde? Sie gärtnern selbst im Einklang mit der Natur und möchten mehr Menschen in Ihrem Umfeld für das Thema „natur-

nahes & ökologisches Gärtnern“ begeistern und gleichzeitig die Sichtbarkeit von „Natur im Garten MV“ bei Ihren Mitbürger*innen stärken? Ob auf dem Marktplatz Ihres Wohnortes oder auf Ihrem Bauernhof, ob in Ihrer Schule, Kita oder im Gemeinde- oder Rathaus: Der Infostand von „Natur im Garten MV“ Regional bietet Ihnen Wissensvermittlung durch die Fachberatung Ihrer Regionalkoordinatorin unterstützt durch ein reiches Angebot an kostenfreien Informationsmaterialien. Selbst aktiv werden am Infostand können Sie zudem an der „Natur im Garten MV“ Saatguttauschbörse. Hier finden Sie selbstgeerntetes, samenfestes Saatgut, von der Tomate bis hin zur Wildstaude, das wir gerne mit Gärtner*innen tauschen und vor allem teilen möchten.

Laden Sie mich gerne ein!

Madlen Kuhn-Hagemann - Ihre Regionalkoordinatorin für die LEADER-Region Mecklenburg-Strelitz.

Telefon: 0176-603999536

E-Mail: hagemann@natur-im-garten-mv.de

oder am Gartentelefon unter 039934-899646

Lust schonmal reinzuschnuppern in unser Informationsangebot? Dann lesen Sie sich durch die bunte Vielfalt der Infoblätter und Broschüren von „Natur im Garten“ rund um die Themen, die im (Natur)Garten bewegen. Alle Materialien stehen Ihnen zum kostenlosen Download zur Verfügung: www.natur-im-garten-mv.de

Anzeigenteil



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260



3 König Pauschale

2. oder 3. bis 5. Januar 2025

2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension

1 x festliches 6-Gang-Menü, 1x Obststeller

1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein

2 Nächte p. P. **ab € 228,-**

Weihnachtspauschale

22. bis 26. Dezember 2024

4 Übernachtungen mit Halbpension,

täglich kalt-warmes Frühstücksbüfett

Abendessen mit Menüwahl

aus 3 Hauptgerichten und großem Salatbüfett

1 x festliches 6-Gang-Menü am 25. Dezember

1 x Begrüßungsgetränk, 1 x Kaffee und Kuchen

4 Nächte p. P. **ab € 441,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage

www.hotel-breitenbacher-hof.de oder

fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!



neu.sw Mein Stadtwerk®

STROM FLEX LIGHT

Von der Dynamik des Strommarktes profitieren

NEU!

- monatlich variabler Arbeitspreis
- monatlich kündbar
- ohne feste Laufzeit

neu-sw.de/flexstrom



Aufatmen im Zuhause

(djd). Wie gesund das Raumklima im Zuhause ist, können Heimwerker zu einem großen Teil selbst beeinflussen - angefangen mit der Wahl der Wandfarben. So weist beispielsweise Lehm feuchtigkeitsregulierende Eigenschaften auf. Dadurch absorbiert etwa die Naturell Lehmfarbe von Schöner Wohnen-Farbe überschüssige Raumfeuchtigkeit und gibt sie später wieder ab. Ein weiterer Vorteil ist der hohe pH-Wert, der auf natürliche Weise einer Schimmelbildung vorbeugt. Für leicht strukturierte Oberflächen bietet sich der Streich-Lehmputz an. Für mineralische Untergründe wie Kalk- oder Kalkzementputze sind Naturell Mineralfarben geeignet. Weitere nützliche Tipps zur Anwendung gibt es etwa unter www.schoener-wohnen-farbe.com.



Qualitätsumzüge zum besten Preis



www.umzug-2000.de
Umzug-2000
Gillmeister

Neubrandenburger Möbelspedition

Friedrich-Engels-Ring 1
 17033 Neubrandenburg
 Tel. 0395 4 22 99 99

weitere Leistungen:

- ✓ Entrümpelung
- ✓ Wohnungsaflösung
- ✓ Küchen- & Möbelmontagen
- ✓ Tresor- & Klaviertransporte
- ✓ Bereitstellung von Lagerflächen
- ✓ bundesweit & international und vieles mehr...



Der Spezialist für Seniorenzüge
 Full-Service-Umzug und Rundum-Sorglospaket
www.umzug-2000.de

URLAUB

für die ganze Familie


FERIENPARK LENZ


Inmitten des traumhaften Landschaftsschutzgebiets der **Mecklenburgischen Seenplatte** befindet sich der wunderschöne Ferienpark Lenz, direkt am Plauer See.

Mit **individuellen Ferienhäusern** bietet er die passende Unterkunft für jeden Anspruch. Für Einzelpersonen und Familien mit 2 bis 4 Personen stehen zahlreiche Ferienwohnungen zur Verfügung, für eine größere Gäste-Anzahl gibt es Häuser für bis zu 12 Personen. Alle Unterkünfte sind hochwertig gestaltet und ausgestattet.

Willkommen in Ihrem Urlaub vom Alltag.



🏠 145 m² 🧑 6 🛏️ 3 🚿 2
AGA-SEEROMANTIK



🏠 100 m² 🧑 4 🛏️ 2 🚿 2
SEESCHWALBE



🏠 89 m² 🧑 2 🛏️ 1 🚿 1
EDITH PANORAMA



🏠 104 m² 🧑 6 🛏️ 3 🚿 2
TRINE



🏠 100 m² 🧑 6 🛏️ 3 🚿 1
SEEBLICK I



🏠 100 m² 🧑 6 🛏️ 3 🚿 1
SEEBLICK II



🏠 95 m² 🧑 6 🛏️ 3 🚿 2
ANITA



🏠 104 m² 🧑 4 🛏️ 2 🚿 1
OHANA EG



🏠 110 m² 🧑 4 🛏️ 2 🚿 1
DIANA



🏠 95 m² 🧑 4 🛏️ 2 🚿 1
OHANA DG



🏠 78 m² 🧑 4 🛏️ 2 🚿 2
KERSTIN

www.ferienpark-lenz.de

Plauer Seeblick 43 | 17213 Malchow · Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de



In schweren Stunden...

Trauer bewältigen – was Experten raten

Emotionen ausdrücken und verarbeiten, Erinnerungsschmuck als Alltagsbegleiter

(djd). Wer eine geliebte Person verliert, muss mit starken Emotionen fertig werden. Damit geht jeder anders um: Die einen lassen ihrer Verzweiflung freien Lauf, andere wiederum wollen ihre Gefühle lieber nicht offen zeigen. Viele Menschen suchen Wege, dem Verstorbenen während des Alltags in Gedanken nahe zu sein.

Symbolische Erinnerungsstücke

Beim Umgang mit schmerzlichen Emotionen können symbolische Erinnerungsstücke wie Ringe oder Amulette mit Fotos helfen – aber auch sogenannter Trauerschmuck, der etwa von dem Familienunternehmen Pur Solutions in Nettet al am Niederrhein hergestellt wird. Bei diesen Schmuckstücken aus hochwertigem Edelstahl mit Gold- und Silberakzenten oder edlen Steinen werden Haarlocken, Blüten oder Asche des Verstorbenen in eine unsichtbare Kammer eingeschlossen. Persönliche Erinnerungen können sich auch auf einer kleinen Platte befinden, die Arm oder Hals unauffällig schmückt. Darauf wurde ein Fingerabdruck des Verstorbenen mit einem Laser aufgetragen. Ausgewählter Trauerschmuck findet sich auf der Homepage nano-erinnerungsschmuck.de.

Stille Begleiter im Alltag

Auf dem steinigen Weg, Trauer zu bewältigen, ist dieser Schmuck für Hinterbliebene ein stiller Begleiter. Eva Deppe von Pur Solutions sagt: „Der Abschied und die Akzeptanz der neuen Lebensumstände können durch Trauerschmuck erleichtert werden. Die Menschen tragen ja quasi einen Teil des Verstorbenen im Alltag mit sich.“ Es gibt nach ihren Worten noch weitere Beispiele für individuelle Erinnerungsstücke: So können etwa Kleidungsstücke wie Omas Lieblingskittel oder Papas kariertes Lieblingshemd zu Trauer-Kuscheltieren umgearbeitet werden. Manchem helfen auch Rituale wie das Anzünden einer Trauerkerze zu bestimmten Tageszeiten.

Austausch mit Familie und Freunden

Dr. med. Steffen Häfner ist Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie und ärztlicher Direktor der Klinik am schönen Moos im baden-württembergischen Bad Saulgau. Er rät Trauernden zu einem Austausch über ihre Emotionen: „Wer dazu bereit ist, sollte mit Familie und Freunden reden und seine Empfindungen teilen. Seine Gefühle zu unterdrücken erschwert hingegen, das Erlebte zu verarbeiten. Trauernde sollten zudem darauf achten, weiterhin gut für sich zu sorgen. Dazu zählt ausreichend Schlaf, gesunde Ernährung und auch Zeit für Aktivitäten, die Freude bereiten. Durch ein gesundes Maß an Ablenkung lässt sich neue Kraft schöpfen. Außerdem gilt es, geduldig mit sich zu sein, denn eine festgelegte Dauer für die schmerzlichen Emotionen gibt es nicht.“

Trauer- ANZEIGEN

Annahmestelle

Wir nehmen Ihre
Traueranzeigen und
Danksagungen gern
entgegen.

Ihr Bestattungshaus
Filinski

Riemannstr. 48 a
17098 Friedland

Tel. 039601/2900



Ingrid Trittin

† 01.10.2024

Friedland, im November 2024

Herzlichen Dank

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren. Tröstend ist es aber zu erfahren, dass ihr so viel Liebe, Freundschaft und Achtung entgegengebracht wurde.

Danke allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die sich mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in Wort und Schrift sowie in Form von Blumen, Gestecken und Zuwendungen zum Ausdruck brachten.

Ebenso danken wir herzlich Herrn Lutz Weber für die tröstenden Worte auf der Trauerfeier, der Praxis Frau Dr. Voigt, dem Palliativteam und dem Bestattungshaus Sandra Filinski in Friedland sowie dem Blumenhaus Scharff.

**Im Namen aller Angehörigen
Holger Trittin und Familie**

In schweren Stunden...

*Wenn durch einen Menschen
ein wenig mehr Liebe und Güte,
ein wenig mehr Licht und
Wahrheit in der Welt war,
hat sein Leben einen Sinn gehabt.*

Unser lieber Papa,
Opa und Uropa

Helmut Witt

ist am 20. Oktober 2024
im Alter von 84 Jahren
von uns gegangen.

Du bleibst in unseren Herzen
Deine Kinder
Olaf und Kirsten
mit ihren Familien

Friedland, im Oktober 2024



Verlässliche Hilfe in den schwierigsten Stunden

Unmittelbar nach dem Tod eines Verwandten stürzt auf die Hinterbliebenen sehr viel herein. In ihrer Trauer ist die Familie in dieser Situation meist überfordert. Umso wichtiger ist jetzt professionelle Hilfe von außen. Der wichtigste Helfer in den folgenden, schwierigen Tagen ist der Bestattungsunternehmer. Er ist nicht nur für die Beerdigung maßgebend. Darüber hinaus unterstützt er beim Schalten von Traueranzeigen, bei der Koordination mit Pfarrer und Kirche, er berät bei der Gestaltung der Trauerkarten und erledigt auf Wunsch die wichtigsten Behördengänge. Somit koordiniert und regelt er wie selbstverständlich viele Dinge. Zögern Sie nicht lange, im Trauerfall den Bestatter zu Rate ziehen. Je früher er sich kümmert und alle notwendigen Schritte einleitet, desto eher können Familie und Verwandte sich der wichtigen Trauerarbeit, die nun ansteht, voll und ganz widmen. Bestatter sind in ausnahmslos allen Fragen zum Trauerfall kompetente Berater, auf die man sich hundertprozentig verlassen kann.

„Gute Menschen gleichen Sternen,
sie leuchten noch lange nach ihrem Erlöschen.“

Danke

sage ich allen, die mich in der Trauer
um meine liebe Frau

Anita Wawrzinowitsch

begleitet und unterstützt haben.

Peter Wawrzinowitsch
und Familie

Schwichtenberg, im Oktober 2024

Jetzt neu: Das Trauerportal von LINUS WITTICH

Schalten oder finden Sie
tagesaktuell Traueranzeigen,
Nachrufe und Danksagungen
oder entzünden Sie eine Kerze
unter **trauer-regional.de**





Trauer verstehen: Die vier Phasen des Verlusts bewältigen

Erinnerungsschmuck als Begleiter in schwierigen Zeiten

(djd). Trauer ist eine persönliche Reaktion auf Verlust. Jeder erlebt sie anders, und oft fühlen sich Trauernde von ihrer Umgebung, ihren Freunden, missverstanden. Psychotherapeutische Konzepte können in dieser Situation helfen. Verena Kast, Ehrenpräsidentin der Internationalen Gesellschaft für Tiefenpsychologie, hat vier Trauerphasen identifiziert:

1. Nicht-Wahrhaben-Wollen: Der Schock nach dem Tod des geliebten Menschen und eine Verleugnung des Geschehens prägen häufig diese Phase.

2. Aufbrechende Emotionen: Schmerz, Wut und Angst brechen sich bei den Trauernden Bahn, begleitet von existenziellen Fragen wie: „Was soll aus mir werden?“

3. Suchen und Sich-Trennen: Trauernde suchen nach dem Verstorbenen in Erinnerungen, was dazu führen kann, dass sie verzweifeln. Eva Deppe von Pur Solutions erklärt: „Trauernde Menschen möchten Momente in sich wachrufen. Erinnerungsschmuck ist aus meiner Sicht wie eine Brücke in der Trauer. Er kann dabei helfen, sich Erinnerungen immer wieder ganz bewusst zu machen.“ Ihr Unternehmen stellt in Nettetal am Niederrhein Trauerschmuck her. Das sind Schmuckstücke, in die in einer unsichtbaren Kammer

Haare, Blüten oder Asche des Verstorbenen eingeschlossen werden. Eine weitere Möglichkeit, persönliche Erinnerungen unauffällig mit sich zu tragen, ist eine kleine Platte, die Arm oder Hals schmückt. Darauf befindet sich der mit einem Laser aufgetragene Fingerabdruck des Verstorbenen. Auf der Homepage nano-er-

innerungsschmuck.de findet sich eine umfangreiche Auswahl. Eva Deppe: „Wenn ein Fingerabdruck in den Erinnerungsschmuck eingraviert ist und man darüber fühlt, wird er haptisch anders wahrgenommen. Der Schmuck ist also zum einen eine Erinnerungsstütze, zum anderen hat man im übertragenen Sinne einen

Teil des Verstorbenen immer nah bei sich.“

4. Neuer Selbst- und Weltbezug: Nach der Trauer findet man zu innerem Frieden und erkennt, dass das Leben weitergeht, mit dem Verstorbenen in Gedanken und Erinnerungen. Mit der Zeit können wieder neue Pläne geschmiedet werden.

*Wenn wir dort sind, wo du jetzt bist,
werden wir uns fragen, warum wir geweint haben.*

Prof. Dr. jur.

Jörn Steike

* 05.01.1963 † 05.10.2024

Von Herzen möchten wir Danke sagen, für die viele Anteilnahme, die Aufmerksamkeiten, Hilfen und tröstenden Worte, die Mut machen und uns bewegen.

Auch zeigen sie uns, welch schweren Verlust nicht nur wir erlitten haben.

Für Geld-, Kranz- und Blumenspenden sowie allen, die unserem lieben Jörn das letzte Geleit gaben, sagen wir auf diesem Wege unseren aufrichtigen Dank.

DANKE an unsere Feuerwehren besonders der Feuerwehr Lübbersdorf.

DANKE an Tom Ballschmieter, Thomas Herrholz, Liesa Repetzki, Gerd Köppen, Werner Niepel und Jan Umlauf, Dietmar Grams und Tina Ziemke für all den Beistand, die Hilfe und Unterstützung.

DANKE der Stadt Friedland, der Gemeinde und der Gemeindevertretung Galenbeck.

DANKE an Herrn Heiko Miraß und Frau Karola Hagen für die ehrenvollen Worte in der schweren Stunde des Abschieds.

DANKE an das Blumen- und Bestattungshaus Doreen Peter und Herrn Torsten Schäper für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

In stiller Trauer

Peggy und Alina

Lübbersdorf, im November 2024

JOBS IN IHRER REGION

JAVA
C++

Weitere
Stellen
finden Sie
online

jobs-regional.de

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

BKS Baumaschinen- und Kraftfahrzeugservice GmbH

Wir suchen für unsere markenfreie Nutzfahrzeugwerkstatt in Neubrandenburg einen

Kfz-/Bau-/Landmaschinen - Mechatroniker (m/w/d)

zur sofortigen oder späteren Festanstellung.

Voraussetzung:

- abgeschlossene Berufsausbildung
- Einsatzbereitschaft und Motivation
- Spaß am reparieren
- Selbstständiges Arbeiten

Wir bieten:

- unbefristeten Arbeitsvertrag
- entsprechende Vergütung
- kleines Werkstattteam
- personelle Weiterbildung
- technische Schulungen

Bewerbungen an:
BKS Baumaschinen- und Kraftfahrzeugservice GmbH
Warliner Str. 19, 17034 Neubrandenburg
bks@bksnb.de

Karriere im Handwerk: Zukunft nachhaltig anpacken

(djd). Wenn es um den Beruf geht, wünschen sich viele junge Menschen eine abwechslungsreiche und zukunftsichere Tätigkeit, die eine wichtige Rolle in der Gesellschaft spielt. Eine Karriere in der SHK-Branche kommt dem entgegen. Anlagenmechaniker etwa sind Helden der Energiewende, denn sie tauschen fossile gegen erneuerbare Energien. Bei der Badeinrichtung tragen Berufe wie Badberater, Fliesenleger und Elektriker wesentlich zur Steigerung der Lebensqualität bei. Diese Berufe bieten ausgezeichnete Einstiegs- und Karrieremöglichkeiten. Unter www.die-badgestalter.de/jobs gibt es dazu weitere Infos sowie Stellen- und Ausbildungsangebote von über 130 Unternehmen. Diese haben sich als "Die Bad- und Heizungsgestalter" zu hohen Qualitätsstandards gegenüber Kunden und Mitarbeitern verpflichtet.



Beruf mit Zukunft: Der Anlagenmechaniker im SHK-Handwerk sorgt unter anderem dafür, dass die Dekarbonisierung im Gebäudebestand durch die Installation von umweltfreundlichen Heiztechniken vorangeht.

Foto: djd/SHK/Aleksandr Finch

AUSBILDUNGS RATGEBER

Läuft
bei mir!

Der neue Ausbildungs-
ratgeber 2025 ist in Druck!

Chance verpasst? Keine Sorge,

**buchen Sie jederzeit ihren Eintrag auf
www.ausbildungsratgeber-online.de!**

Jetzt Online-Anzeige buchen:



Manuela Köpp



039931 579-47



m.koepp@wittich-sietow.de

www.wittich-sietow.de | @lw_sietow



HOCHSCHULE
NEUBRANDENBURG
University of Applied Sciences

BWL STUDIEREN, ERFOLG MANAGEN

Berufsbgleitendes Bachelorstudium „Angewandte Betriebswirtschaftslehre“

Egal, ob Sie in einem Unternehmen oder einer öffentlichen Einrichtung tätig sind oder den Weg in die Selbstständigkeit planen. Mit dem Bachelor im Studiengang „Angewandte Betriebswirtschaftslehre“ verbessern Sie Ihre Möglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt.

Was Sie erwartet:

- Sofort anwendbares Wissen
- Hoher Praxisbezug
- Ortsnahe Weiterbildung
- Arbeiten und studieren? #gehtbeides

Zum Wintersemester 2025/26 startet der Studiengang zum siebten Mal.

Informieren Sie sich jetzt!



www.hs-nb.de/abw



stock.adobe.com - Drobot/Dean



stock.adobe.com - Pixel-Shot



stock.adobe.com - BGStock72

-Anzeigenteil-

FACHBETRIEBE

KOMPETENZ - JEDERZEIT VOR ORT

Service ist genau mein Ding!

Warum sich der Besuch eines Fachmannes lohnt

Informations- und Preisvergleichsportale gibt es nun inzwischen genügend im Internet. Doch oftmals nützen Ihnen die dort präsentierten Fakten recht wenig, wenn Sie nichts damit anfangen wissen. Denn viele Sachen kann man beim Kauf eines neuen Gerätes oder beim Erwerb einer Dienstleistung einfach nicht wissen. Ein Anruf beim Fachmann lohnt sich deshalb. Zusammen mit einem Profi können Sie schon im Vorfeld Ihrer Anschaffung genau planen. Dieser berät Sie individuell und gewissenhaft über die verschiedenen Möglichkeiten, kommt bei Bedarf vor Ort vorbei und kann Ihnen Alternativen aufzeigen. Mit einem Fachmann stehen Sie auch nach dem Kauf auf der sicheren Seite. Bei generellen Fragen, Problemen oder Tipps ist er Ihr Ansprechpartner.

Nutzen Sie also die Möglichkeiten, die Ihnen ein Fachmann bietet und vermeiden Sie so Fehlinvestitionen und Falschkäufe. Ihr Fachmann in Ihrer Nähe kann Ihnen helfen!

Müritz-Tierklinik

Dr. med. vet. Holger Nietz
- Fachtierarzt für Kleintiere -

Mit Katzenhotel

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns!

☒ CT ☒ digitales Röntgen ☒ Ultraschall ☒ EKG
☒ Labor ☒ Endoskopie ☒ kleine und große Chirurgie

Online Terminvereinbarung

Tierarztpraxis Röbel
 Mirower Straße 34
 17207 Röbel
 ☎ 039931 59146

Kleintierklinik Waren
 Goethestraße 52
 17192 Waren
 ☎ 03991 664626

Tierarztpraxis Malchow
 Güstrower Straße 68
 17213 Malchow
 ☎ 039932 809510

Mo. 11-12 Uhr
16-18 Uhr
Di., Do. 16-18 Uhr
Mi. 11-13 Uhr
Fr. 13-15 Uhr

Mo.-Fr. 10-12 Uhr
16-19 Uhr
Sa. + So. + Feiertag
nur nach telefonischer Anmeldung

Mo. 16-18 Uhr
Di. OP-Tag
Mi. 16-18 Uhr
Do. 11-12 Uhr
Fr. 11-12 Uhr

Steuererklärung schon abgegeben?

Wir leisten Hilfe

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-) Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Wissen, wie man Steuern spart!

Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe:

Katrin Umlauf
Wollweberstraße 21 · 17098 Friedland
Tel.: 039601 - 3 07 13 · E-Mail: info@vlh.de



www.vlh.de

kostenloses Info-Telefon 0800 1817616

*ab einem Einkaufswert ab 120,00€

Meine Wunschbrille zahle ich in bequemen Raten ...

- 6, 12 oder 24 Monatsraten
- 0,00% Zinsen
- 100% gutes Sehen und voller Service
- auch für Sonnenbrillen Kontaktlinsen*

Optik Pfeiffer Brillen-Abo

... die clevere Art zu bezahlen

Ihr Partner für gutes Sehen

Riemannstraße 21b
17098 Friedland
☎ 039601 20234
www.optik-pfeiffer.de

PFEIFFER
Brillen & Kontaktlinsen

#großartig hören unsichtbare Lautsprecher

Fast unsichtbare Technik verstärkt Sprache, streamt Musik und leufoniert über Lautsprecher vor dem Trommelfell

Thomas Kasan,
Hörakustiker und Augenoptikermeister
Wander Optik und Akustik

Jetzt testen: Micro-Hörsysteme von Wander-Akustik!

PHONAK
life is on

Die schönste Art zu hören und zu sehen.
Wander-Optik GmbH • Neubrandenburg

3x in NEUBRANDENBURG
Wolfswinkelstr. 4 • Friedländer Str. 2a • Juri-Gagarin-Ring 24a

www.wander-optik.de

Vorweihnachtszeit



„Man mische und erhitze es“

(djd). Wo kommt der Glühwein her? Eine Spur führt ins sächsische Elbtal, zu Schloss Wackerbarth in Radebeul. Dort suchte August Raugraf von Wackerbarth im Dezember 1834 nach einem Getränk, das die Kälte vergessen macht und das Herz erwärmt. Er fügte exotische Gewürze in sächsischen Weißwein und erhitzte die Flüssigkeit. Damit schuf er das älteste bekannte Glühweinrezept Deutschlands. Lange verschollen, wurde es

Ende 2013 wiederentdeckt und von den Winzern behutsam an den heutigen Geschmack angepasst: „Wackerbarths Weiß & Heiß“, das genussvolle Ergebnis ihrer Arbeit, ist nicht nur auf Europas erstem Erlebnisweingut bekannt, sondern weit über die Grenzen des Elbtals hinaus gefragt. Als Geschenk oder für den eigenen Genuss ist er im Online-Shop unter shop.schloss-wackerbarth.de erhältlich.

Medical-Wellness-Zentrum

2024/2025

Festtagsangebote zum Jahreswechsel

Weihnachten

20.12. – 27.12.2024
ab 860,00 € p.P.

Silvester

27.12.2024 – 03.01.2025
ab 920,00 € p.P.

*Weihnachten
+ Silvester*

20.12.2024 – 03.01.2025
ab 1.740,00 € p.P.

Inklusivleistungen:
 Arztkonsultation · Medical Wellness-Anwendungen
 Ausflüge und kulturelles Rahmenprogramm
 Besonderes Menü und Live-Showprogramm am Weihnachts- und
 Silvesterabend u.v.m.

Mit dem Buchungscode: **Haussee24** erhalten Sie einen Gratis-
 Gutschein für eine Tasse Kaffee und Kuchen in unserem Parkcafé.

Weitere Informationen
erteilen wir gerne auf Anfrage.

Medical-Wellness-Zentrum
 Fachklinik Feldberg GmbH
 Buchenallee 1 · 17258 Feldberger Seenlandschaft
 Tel. 039831 52414 · medwell@klinik-am-haussee.de

BUCHEN SIE JETZT SCHON IHREN WEIHNACHTSGRUSS

BIS ZUM 6. DEZEMBER 2024

UDO PASEWALD

Telefon: 0171 / 971 57-39
 E-Mail: u.pasewald@wittich-sietow.de

LINUS WITTICH Medien KG

Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, www.wittich-sietow.de



Wie entstanden eigentlich die Weihnachtsmärkte?

Weihnachtlicher Duft von Glühwein, gebrannten Mandeln und Lebkuchen liegt in der Luft. An festlich dekorierten Ständen können Besucher zwischen traditionellem Kunsthandwerk, Schmuck, Kinderspielzeug, nostalgischem Krimskrams und anderen hübschen Dingen nach Herzenslust stöbern: Weihnachtsmärkte sind beliebt und aus dem vorweihnachtlichen Städtebild nicht mehr wegzudenken. Doch woher kommt die Tradition der Märkte? Im deutschsprachigen Raum finden die ersten Weihnachtsmärkte bereits vor über 600 Jahren Erwähnung. Der Bautzener Wenzelsmarkt etwa soll schon 1384 stattgefunden haben, der Dresdner Striezelmarkt wird 1434 erstmals erwähnt. Damit gilt er als ältester Weihnachtsmarkt Deutschlands. Im Augsburger Rathausprotokoll des Jahres 1498 wird ein „Lebzeltermarkt“ erwähnt. Mit den heutigen Veranstaltungen hatten die damaligen Märkte allerdings nur wenig zu tun. Vielmehr dienten sie dazu, dass sich die Stadtbewohner mit Nahrungsmitteln und Gebrauchsgegenständen für den anstehenden Winter und das Weihnachtsfest eindecken konnten. Erst nachdem sich im 17. und

18. Jahrhundert das Weihnachtsfest vom rein religiösen hin zu einem bürgerlichen Familienfest wandelt, vollzieht sich auch der Übergang vom Versorgungsmarkt zum stimmungsvollen Vergnügungsmarkt. Weltweit bekannt ist der Nürnberger Christkindlesmarkt, der in der Altstadt von Nürnberg auf dem Hauptmarkt und den angrenzenden Straßen und Plätzen stattfindet. Erste Nachweise für den Markt finden sich aus dem Jahre 1628 und mit rund zwei Millionen Besuchern jährlich zählt er zu den größten Weihnachtsmärkten Deutschlands. Hier gibt es sogar eigens einen „Nürnberger Christkindles Markt-Glühwein“. Weitere traditionsreiche Spezialitäten auf dem Christkindlesmarkt sind die original Nürnberger Lebkuchen sowie Nürnberger Rostbratwürste. Aber auch andere Weihnachtsmärkte in Deutschland locken mit regionalen Köstlichkeiten. Dresden etwa ist für seinen Christstollen berühmt und Aachen für seine Printen. Auf dem Münchner Weihnachtsmarkt können Gäste Kletznbrot mit getrockneten Früchten verkosten und in Frankfurt Bethmännchen aus Marzipan sowie heißen Apfelwein.

djd 67125n



**Nordmann-
tannen
ab 15€**

Weihnachtsbaumverkauf

Vom 25.11. bis 23.12. täglich von 8 – 16 Uhr

Kaufen, wo sie wachsen:

- * Plantagenverkauf
- * Selbsteinschlag möglich

Täglicher Verkauf frischer Produkte aus der Region:

- * Wild- und Hausmacherwurst
- * küchenfertiges Geflügel
- * Käse, Honig und Kartoffeln

Highlights:

- * 14.+15.12. Ponyreiten
- * 14.12. Blaskapelle
- * 15.12. Besuch vom Weihnachtsmann
- * An allen Adventswochen-
- enden ist auch für das leibliche Wohl gesorgt!

Ab dem 1. Advent gibt es auch frisch geschlagene Nordmann-tannen bei der **Pommern Natura GmbH**, Schwinge Nr. 5 in Loitz!



www. **Tannenhof-**
JARMEN.de

Tannenhof Jarmen | Heide 3, 17126 Jarmen | 0160 8316562 | info@tannenhof-jarmen.de

Pasewalker Dachprofis bieten auch für 2025 Festpreise

Kaum ein Tag vergeht, an dem uns nicht Hiobsbotschaften von Preissteigerungen oder Erhöhungen von Sozialabgaben erreichen, die dazu führen, dass das zur Verfügung stehende Haushaltsnettoeinkommen sinkt und auch Grundstückseigentümer genau überlegen, welche Werterhaltungsmaßnahmen sie im kommenden Jahr realisieren können. Da freut es Immobilienbesitzer, wenn kompetente Fachleute aus der Region zu ihrem Wort stehen, und Festpreise für die Sanierung von Dächern und Fassaden einräumen.

Leuchtende Dächer und strahlende Fassaden sind seit mehr als drei Jahrzehnten das Metier der Firma D&F aus Pasewalk. Mehr als 9.000 zufriedene Kunden in ganz Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin, Sachsen-Anhalt und Sachsen haben sich bereits vom Wissen der Fachleute und der meisterlichen Ausführung der Arbeit begeistern lassen. Die Pasewalker Profis haben sich neben der Beschichtung von Dächern auch auf die Beschichtung von Fassaden mit gut haftenden und wasserundurchlässigen Materialien spezialisiert. Ihr Know-how, auch in puncto der Weiterentwicklung der verwendeten Materialien, kommen den Bauherren zugute. Das von ihnen angewandte Versiegelungssystem ist eine wertsteigernde Baumaßnahme. Es verbessert die Schutzfunktion und verlängert so die Lebensdauer von Dach



DACH



FASSADE

und Fassade. Dabei bedient es sich des Lotuseffektes aus der Natur. Das Regenwasser perlt ab und nimmt Staub und Schmutz gleich mit. Die Bauherren können aus vielen unterschiedlichen Farbtönen wählen, die obendrein auch noch als glänzende oder matte Variante aufgetragen werden können.



Doch warum sollten Hauseigentümer nicht zögern und Maßnahmen ergreifen? „Auch wenn Dächer und Fassaden noch nicht alt sind, siedeln sich dennoch Moose und Flechten an. Das sieht nicht nur unschön aus, sondern schadet dem Dach. Witterungseinflüsse wie Sonneneinstrahlung, Regen, Frost, Schnee und Hagel lassen Dachziegel porös werden, egal ob sie aus Ton oder Beton bestehen. Feuchtigkeit kann eindringen. In der Folge können Dachziegel brechen und so das gesamte Dach undicht werden. Im schlimmsten Fall treten auch Schäden an der Dachkonstruktion ein“, erläutern die Experten in einem Beratungsgespräch vor Ort.

Alle Arbeiten werden mit geringem Aufwand an Material und Arbeitszeit ausgeführt. Die Kosten sind daher gering im Vergleich zu einer neuen Dacheindeckung oder einem neuen Fassadenputz. Dach und Fassade erstrahlen nach der Beschichtung wie neu. Durch ein erstelltes Festpreisangebot werden die Kunden nicht von Unwägbarkeiten überrascht. Die Arbeiten werden termingetreu und in der geplanten Arbeitszeit ausgeführt. Die D&F-Profis können nämlich aufgrund ihrer langjährigen Zusammenarbeit mit Partnern aus der Industrie jederzeit über das vom Kunden ausgewählte Material verfügen, so dass der wertsteigernde Maßnahme für die Immobilie zum vereinbarten Preis und Termin nichts entgegensteht.

Wer also bereits jetzt festgestellt hat, dass dringender Handlungsbedarf beim Dach oder der Fassade seines Hauses besteht, sollte sich bereits in diesem Jahr einen Festpreis für die Beschichtung von Dach oder Fassade sichern und die Arbeiten mit den D&F-Profis für das kommende Jahr langfristig planen. Sichern Sie sich jetzt den Festpreis für das kommende Jahr, unabhängig davon, wie sich die Preise für Material und anfallende Nebenkosten entwickeln. **DS**



Fotos: Z/G

Festpreis für Dach- und Fassadenbeschichtung

(Lotuseffekt) bis 140 m² Fläche
2.400,00 Euro zzgl. 19 % MwSt.

für 2025

Telefonisch, per Fax oder per Mail einlösbar bis 20. Dezember 2024.
 Telefon: 0176 62 88 31 51 | Fax: 03973 43 65 44 | Mail: info@df-pasewalk.de

Name:

Adresse:

Telefon:

☐ Dach ☐ Fassade
☐ Nebenarbeiten

**SOFORT
VERFÜGBAR!**



Polo Life 1.0 59 kW (80 PS) 5-Gang

Energieverbrauch kombiniert in l/100km: 5,7-5,3; CO₂-Klasse: D
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 130-121;
Ausstattung: Winterräder, Sitzheizung, Scheiben abgedunkelt,
Tempomat, Nebelscheinwerfer, Climatronic, Navi, u.v.m.

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km:	
Fahrzeugpreis:	22.200,00 €
inkl. Überführungskosten	
Anzahlung:	0,00 €
Nettodarlehensbetrag:	22.200,00 €
Nettozinsen (gebunden) p.a.:	1,97 %
Effektiver Jahreszins:	1,99 %
Laufzeit:	48 Monate
Schlussrate:	14.090,20 €
Gesamtbetrag:	23.642,20 €
48 mtl. Finanzierungsraten à	199,00 €

199,-€¹
monatlich
ohne Anzahlung

19%
MwSt
GESCHENKT

1,99%
FINANZIERUNG

DOPPELT GESPART

**SOFORT
VERFÜGBAR!**



Taigo R-Line 1.0 TSI 6-Gang 85 kW (116 PS)

Energieverbrauch kombiniert in l/100km: 5,0; CO₂-Klasse: D
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 128;
Ausstattung: Kamera, Navi, IQ.Light, Digital Cockpit, Alufelgen,
Assistenzpaket, Sitzheizung, Telefon, u.v.m.

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km:	
Fahrzeugpreis:	29.630,00 €
inkl. Überführungskosten	
Anzahlung:	0,00 €
Nettodarlehensbetrag:	29.630,00 €
Sollzinsen (gebunden) p.a.:	1,97 %
Effektiver Jahreszins:	1,99 %
Laufzeit:	48 Monate
Schlussrate:	18.636,43 €
Gesamtbetrag:	31.548,43 €
48 mtl. Finanzierungsraten à	269,00 €

269,-€¹
monatlich
ohne Anzahlung

**SOFORT
VERFÜGBAR!**



Golf Goal
1.5 TSI 6-Gang 85 kW (116 PS)

Energieverbrauch kombiniert in l/100km: 5,0; CO₂-Klasse: D
CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 125;
Ausstattung: Kamera, Navi, LED-Scheinwerfer, Adaptive
Cruise Control (ACC), Sitzheizung, Telefon, u.v.m.

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km:	
Fahrzeugpreis:	28.640,00 €
inkl. Überführungskosten	
Anzahlung:	0,00 €
Nettodarlehensbetrag:	28.640,00 €
Sollzinsen (gebunden) p.a.:	1,97 %
Effektiver Jahreszins:	1,99 %
Laufzeit:	48 Monate
Schlussrate:	18.064,25 €
Gesamtfinanzierung:	30.496,25 €
48 mtl. Finanzierungsrate	at 259,00 €

259,-€¹
**monatlich
ohne Anzahlung**

Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen. Bildliche Darstellungen können vom Auslieferungsstand abweichen. Gültig bis zum 31.12.2024. Stand 10/2024. Änderungen und Irrtümer vorbehalten: *Bonität vorausgesetzt. Vorstehende Angaben entsprechen zugleich dem repräsentativen Rechenbeispiel gemäß PangV. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.

www.dein-autozentrum.com



Dein Autozentrum



Feldstraße 24 · 17309 Pasewalk (Händler) · Tel.: 03973 / 20 70 0 Prenzlauer Chaussee 2b · 17348 Woldegk (Service) · Tel.: 03963 / 25 62 0



FACHBETRIEBE

KOMPETENZ - JEDERZEIT VOR ORT

Ganz egal welche Dienstleistung, ob Neuanschaffung, Wartung oder Reparatur, ob Neubau, Anbau oder Umbau, Renovierung oder Raumausstattung. Für all ihre Vorhaben gibt es einen Fachmann in Ihrer Nähe! Der Weg zum Fachmann lohnt sich immer! Auch wenn der Trend zum „Do it yourself“ in der letzten Zeit zugenommen hat, ist nicht alles Fachmann, was in Hof und Haus selber Hand anlegt! Da ist die Qual der Wahl vor dem Baumarkt-Regal. Eine Produktvielfalt, die einen „erschlägt“! Nehme ich das richtige Material? Habe ich das richtige Werkzeug? Im Falle der Gewährleistung „buttert“ der selbst ernannte Fachmann im Schadensfall eben noch einmal oben drauf, oder er geht das nächste Mal lieber gleich zum Fachmann. Dabei gibt es gute Gründe, warum sich der Weg zum Fachmann lohnt! Da ist zum einem die riesige Erfahrung, die der Maurer, Dachdecker, Zimmerer, Fliesenleger etc mitbringt, denn er hat seinen Job von der Pike auf gelernt, über Jahre hinweg perfektioniert und Wissen kontinuierlich auf den neuesten Stand gebracht. Und das alles für Sie! Die Erfahrungswerte eines Fachbetriebes sind durch nichts zu ersetzen und ersparen so mache nachträgliche, oft kostspielige Ausbesserung. Und das Wichtigste: die Garantie: Sie bekommen eine klare Kosteneinschätzung und Planungssicherheit durch Garantieansprüche. Also noch Fragen? Kommen Sie lieber gleich zu Ihrem Fachbetrieb.

Alles für Wand Boden und Decke

Teppichwelt Decor
 Woldegker Chaussee 2 a
17098 Friedland

Tel. 039601 21534
 Fax. 039601 348130
Teppichwelt@gmx.de

 **Groß-Toitin 23 · 17126 Jarmen**
Tel.: 01 73 / 5 90 14 98

Wir halten ständig für Sie bereit:

- halbwüchsige und schlachtreife Enten und Gänse
- Broiler Weiß, Junghennen in verschiedenen Farben
- Stockenten, Perlhühner, Hähne, Wachteln, Zwerghühner und Futtermittel

Alle Preise auf Anfrage!

Verkauf von küchenfertigen Broilern 8 €/kg (auch zerlegt), Enten 14 €/kg, Gänse 16 €/kg, Suppenhühner, Perlhühner, Kaninchen

Öffnungszeiten ganzjährig: Montag – Freitag 8.00 – 17.00 Uhr,
 Samstag 8.00 – 12.00 Uhr oder nach telefonischer Absprache

Aktuelle Tourenpläne unter www.gefluegelhof-jarmen.de

Wir Herzens Menschen
 Begleitung & Hilfe im Alltag mit Herz & Seele

Uns ist es ein Herzenswunsch,

Sie in Ihrem Alltag zu begleiten und zu unterstützen, damit Sie so lange wie möglich ein selbstbestimmtes Leben in Ihren eigenen vier Wänden führen können.

Unsere Leistungen:

- **Begleitung**
zu Ärzten, Physiotherapie, Behörden, Einkäufen und Veranstaltungen
- **Unterstützung im Haushalt und Garten**
Reinigungsarbeiten, Wäschepflege, Einkaufsservice, Fenster putzen
- **Entlastung von pflegenden Angehörigen**
- **Fachgerechte Betreuung**
von Menschen mit Demenz
- **Botengänge zur Apotheke, Post und Behörden**
- **Unterstützung bei bürokratischen Angelegenheiten u. v. m.**

*„Es muss von Herzen kommen,
 was auf Herzen wirkt“ Johann Wolfgang von Goethe*

Jasmin & Heiko Stiewe • 17099 Galenbeck • Zum Fischerhaus 6
 Tel. 039607 269 987 oder 0171 11 11 360
 E-Mail: begleitung@wirherzensmenschen.de

Wir beraten Sie gern!

PC-PUNKT-FRIEDLAND

Planung • Reparatur • Verkauf

**Erste Hilfe bei
 Computerproblemen!**

VOR-ORT-SERVICE für Privat und Gewerbe!
 Vor-Ort-Service Mo. - Fr. 13:00 - 14:30 Uhr • 18:30 - 21:00 Uhr

Tel.: 039601/323670 • Mobil: 0160/93448112
 17098 Friedland, Rudolf-Breitscheid-Str. 103
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00 Uhr